

ALTENBERG GEMEINDEZEITUNG



Die Informationszeitung über das Altenberger
Gemeindegeschehen



Altenberg ist Bodenbündnis-Gemeinde

Stellenausschreibung

Wir suchen einen Facharbeiter/in im Bauhof der Marktgemeinde Altenberg bei Linz. Wir sind ein bunt gemischter Haufen engagierter Menschen, die Altenberg bei Linz voranbringen. Hier arbeitest du nicht nur für dich selbst, sondern trägst aktiv zum Wohl unserer charmanten Marktgemeinde bei.

Seite 03

Finanzsituation der Gemeinde(n)

Es wurde ein Projekt zur „Haushaltungsoptimierung“ gestartet, welches unter externer Begleitung des KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung professionell aufgesetzt ist.

Seite 06

Verleihung Bodenbündnis-Gemeinde

Nach dem einstimmigen Beschluss zum Bodenbündnis-Beitritt im Altenberger Gemeinderat fand am Mittwoch, 18. Dezember 2024 im Gemeindezentrum Altenberg im Rahmen einer öffentlichen Fachveranstaltung die feierliche Auszeichnung statt.

Seite 12

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Altenbergerinnen und Altenberger!



Das Jahr 2025 ist schon wieder voll angelaufen und hat zumindest national durchaus turbulent begonnen. Nicht so in Altenberg, wo die Dinge geordnet und konstruktiv verlaufen. Aber auch bei uns tut sich im neuen Jahr schon Vieles und wir arbeiten intensiv an Projekten für Altenberg.

Intensiv beschäftigt uns die angespannte Finanzsituation der Gemeinde(n) und die Budgeterstellung für 2025. Dies ist eine spezielle Herausforderung, der wir uns stellen, und welche wir bestmöglich meistern werden. Wir möchten Ihnen dazu in dieser Zeitung im Sinne von Transparenz einen umfassenden Überblick geben.

Intensiv widmen wir uns auch dem Thema Verkehrssicherheit. Unlängst waren wir mit Experten im Gemeindegebiet unterwegs, um Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Gemeindegebiet zu besprechen.

In Altenberg bemühen wir uns um breite Bürgerinformation und Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern. Wir freuen uns daher sehr, dass diese Arbeit auch überregional gesehen wird. So wurden wir in einer Reportage zum Thema „Gemeinden 4.0“ in der Zeitschrift „DIE MACHER“ als führende Gemeinde im Bereich digitale Kommunikation gewürdigt. Diesen Weg werden wir natürlich konsequent fortsetzen.

Unsere Gemeinde zeichnet sich neben der hohen Lebens- und Wohnqualität vor allem auch durch das gute Miteinander, angenehme Zusammenleben und die Gemeinschaft aus. Dies beginnt bei der politischen Zusammenarbeit und zieht sich durch das gesamte Orts- und Vereinsleben bis zu den Familien und der Nachbarschaft in den Dörfern und Siedlungen. Wir wollen gerade in unruhigen Zeiten wie diesen, diesen unschätzbaren Wert noch mehr hervorstreichen und pflegen. Ich habe daher das Projekt „Achtsames Altenberg“ initiiert, wo wir in den nächsten Jahren noch mehr an der Gemeinschaft in unserer Gemeinde arbeiten wollen. Ein Ort mit viel Gemeinschaft, Wertschätzung, Achtung und Respekt.

In den letzten Tagen konnten wir auch ein besonderes Geburtstagskind feiern. Unser sehr geschätzter Pfarrer Dr. Hubert Puchberger feierte seinen 80. Geburtstag. Ich durfte ihm im Namen der Gemeinde gratulieren und ihm für sein verdientes Wirken für unsere Gemeinde danken. Ich darf auch auf diesem Weg nochmal alles Gute und viel Gesundheit wünschen!

Ich freue mich, dass in Altenberg Vieles in Bewegung ist und Vieles gut läuft und wir hoffnungsvoll und optimistisch dieses Jahr bewältigen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Michael Hammer



Inhalt

- 3 **Stellen-**
ausschreibung
Facharbeiter/in Bauhof
- 4 **Einwohnerstatistik**
per 31.12.2024
- 5 **Gebührensätze**
Wasser, Kanal, Abfall
- 6 **Finanzsituation**
Vergleich VA
- 7 **Verkehrssicherheits-**
maßnahmen
Kurzparkzone
- 8 **Glückwünsche**
Geburtstag Pfarrer
- 9 **Zivilschutzverband**
Präsident bestätigt
- 11 **Umwelthema**
Windelcontainer
- 12 **Bodenbündnis-**
Gemeinde
Verleihung
- 13 **Gesundheitsthema**
Workshop Wechseljahre
- 14 **Achtsames**
Altenberg
Projektstart
- 15 **Gesundheitsthema**
Zellgift Alkohol
- 16 Bibliothek
Übersiedlung
- 19 Volksschule Altenberg
Besuch vom Nikolaus
- 21 **Neues aus der**
Mittelschule
Märchenstunde
- 23 **Friedenslicht**
Spendenbereitschaft
- 26 **Gesellschaftsthema**
Naturfreunde Schikurs
- 28 **Neues von der**
Feuerwehren
Punschstände
- 31 **Gesellschaftsthema**
Benefiz Tarockturnier
- 32 **Gesellschaftsthema**
Leistungsabzeichen
Musikverein
- 36 **Veranstaltungs-**
kalender
Was ist los in Altenberg?

STELLENAUSSCHREIBUNG

FACHARBEITER/IN IM BAUHOFF DER MARKTGEMEINDE ALTENBERG BEI LINZ



Aufgrund des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 08.01.2025 gelangt folgender Dienstposten der Marktgemeinde Altenberg bei Linz zur Ausschreibung:

Dienstposten:	Vertragsbedienstete/r (Facharbeiter)
Dienstbeginn:	ab März 2025
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit 100%
Bruttoeinstiegsgehalt:	mindestens € 3.245,40 (auf Basis Vollzeitbeschäftigung inkl. Zulage für handwerkliche Tätigkeit)

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des O.Ö. Gemeinde-Dienstrecht- u. Gehaltsgesetzes 2002 und der darauf basierenden O.Ö. Gemeinde-Einreichungsverordnung als Vertragsbedienstete/r der Funktionslaufbahn GD 19.1

Allgemeine Anstellungserfordernisse

Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. eine gleichgestellte Staatsbürgerschaft (EU) / gute Deutschkenntnisse / gesundheitliche, persönliche und körperliche Eignung für die vorgesehene Verwendung / volle Handlungsfähigkeit / einwandfreies Vorleben / Mindestalter 18 Jahre / bei Männern abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst

Besondere Anstellungserfordernisse

Fachkenntnisse durch Lehrabschluss bzw. einer Facharbeiter-Aufstiegsprüfung / bzw. Lehrabschluss nach dem Oö. Land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetz / Führerschein Klasse B/C (bzw. Bereitschaft zum Nachholen innerhalb eines Jahres)

Abwechslungsreicher Aufgabenbereich im Gemeindegebiet von Altenberg

- Einsatz im erlernten oder einem verwandten Lehrberuf
- handwerkliche Tätigkeiten / Wartungsarbeiten / Ortsbildpflege / Instandhaltung
- Mithilfe im Bereich der Straßenerhaltung und Winterdienst (Bereitschaftsdienst)

Warum empfehlenswert?

- Zukunftssicherer / Familienfreundlicher Arbeitsplatz
- Mitwirkung in einem erfahrenen Team mit sehr gutem Betriebsklima
- Sehr gute Krankenversicherung
- gute Erreichbarkeit des Arbeitsplatzes – kein Stau u. keine Parkplatzsuche
- Diensthandy



Haben wir ihr Interesse geweckt?

Bitte füllen Sie unseren Bewerbungsbogen aus und senden sie die Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 20.02.2025**, an das Marktgemeindeamt Altenberg, zH. Amtsleiter Stefan Hirtenlehner, Marktplatz 1, 4203 Altenberg bei Linz, oder an stefan.hirtenlehner@altenberg.at.

Bewerbungsbögen sind beim Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz erhältlich und stehen zum Download auf unserer Internetseite bereit.

Ablauf

Nach Einlangen der Bewerbungen werden Sie zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch eingeladen. Die Personalauswahl erfolgt durch den Personalbeirat der Marktgemeinde Altenberg bei Linz

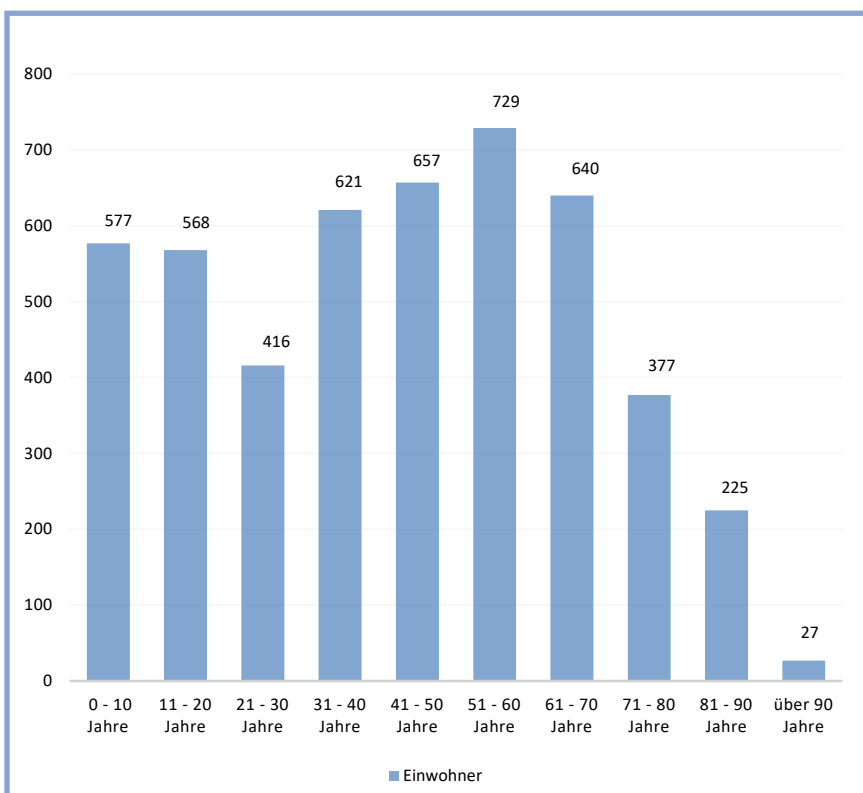


Einwohnerstatistik der Marktgemeinde Altenberg bei Linz per 31.12.2024

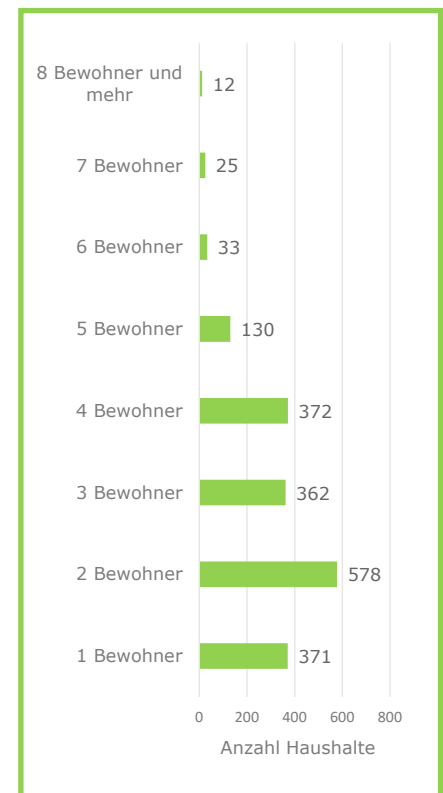
Daten: Anita Pfarrhofer

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Einwohner - Hauptwohnsitz	4.512	4.531	4.558	4.605	4.676	4.637	4.700	4.740	4.742	4.837
Weiterer Wohnsitz	408	403	398	404	423	454	466	448	444	444
Mehrfachwohnsitze		4	4	11	18	23	22	31	28	38
Gesamteinwohner	4.920	4.930	4.952	4.998	5.081	5.068	5.166	5.188	5.186	5.288
Einwohner 0 - 5 Jahre	355	329	335	330	353	315	303	300	278	288
Einwohner 6 - 10 Jahre	251	282	279	303	312	296	295	288	284	289
Einwohner 11 - 20 Jahre	464	468	463	462	457	481	505	534	538	568
Einwohner 21 - 40 Jahre	1.145	1.121	1.112	1.096	1.105	1.075	1.086	1.045	1.033	1.037
Einwohner 41 - 60 Jahre	1.367	1.370	1.363	1.383	1.363	1.348	1.347	1.371	1.372	1.386
Einwohner über 60 Jahre	930	961	1.006	1.031	1.086	1.122	1.164	1.202	1.237	1.269
Geburten	62	43	53	46	60	34	55	44	35	37
Sterbefälle	28	25	23	27	21	32	31	25	25	28
Eheschließungen	17	16	17	10	14	17	18	23	13	24
Haushalte - Hauptwohnsitz	1.687	1.709	1.717	1.725	1.766	1.772	1.806	1.830	1.844	1.883
Haushalte - weiterer Wohnsitz	56	54	52	48	50	52	50	51	52	61
Häuser	1.402	1.420	1.435	1.451	1.463	1.483	1.501	1.516	1.524	1.528
Fremde - Gesamt	200	200	185	199	216	217	233	238	219	444

Altersstruktur der Altenberger Einwohner



Haushaltsgrößen, gesamt 1883 Haushalte



Gebührensätze seit 1.1.2025

WASSER:

Grundgebühr für bebaute Liegenschaften (incl. € 20,- Zählermiete)	€ 241,00 / Jahr
Grundgebühr für unbebaute Grundstücke (incl. € 20,- Zählermiete)	€ 164,00 / Jahr
Wasserbezugsgebühr von 1 - 100 m ³	€ 1,14 / m ³
Wasserbezugsgebühr von 101 - 250 m ³	€ 2,25 / m ³
Wasserbezugsgebühr ab 251 m ³	€ 3,85 / m ³
bei landwirtschaftlichen und gewerblichen Betrieben - bei einer Wasserbezugsgebühr ab 251 m ³	€ 1,14 / m ³
Wasserbezug aus Hydranten	€ 5,00 / m ³
Anschlussgebühr	€ 26,20 / m ² Wfl.
mindestens aber	€ .. 3.930,00

KANAL:

Grundgebühr pro Anschluss/Jahr (bebautes Grundstück)	€ 500,00
Grundgebühr pro Anschluss/Jahr (unbebautes Grundstück)	€ 248,00
Benützungsgeld	
a) für die ersten 100m ³ verbrauchtem Ortswasser	€ 2,40 / m ³
b) für jeden weiteren verbrauchten m ³ Ortswasser	€ 3,82 / m ³
Bei Objekten, mit privater Wasserversorgung und in denen kein Wasserzähler verwendet wird, bzw. Wasser- bezug gemischt: pro gemeldete Person	HWS 40 / m ³ Jahr NWS 20 / m ³ Jahr
Wasserzählergebühr für Zähler in privaten Brunnen	€.....20,00
Anschlussgebühr	€ 35,67 / m ² Wfl.
mindestens aber	€ .. 4.637,10

ABFALLABFUHR:

Abfuhrgebühr je 90 l Tonne oder Sack	€ 8,70
Grundgebühr je gehaltener Tonne monatlich	€ 9,20 / mtl.
Abfuhrgebühr je 120 l Tonne	€ 11,60
Grundgebühr je gehaltener Tonne monatlich	€ 12,30 / mtl.
Abfuhrgebühr je 770 l Container	€ 74,40
Grundgebühr je gehaltenem Container monatlich	€ 78,70 / mtl.
Abfuhrgebühr je 1100 l Container	€ 106,30
Grundgebühr je gehaltenem Container monatlich	€ 112,30 / mtl.
Zusätzlichen Abfallsack Ankauf je 60 l oder 90 l Sack	€ 9,20
Abfuhrgebühr für Sperrabfall (Abholung)	€ 43,34 / m ³

HUNDEABGABE:

Für einen Wachhund	€ 30,00
für sonstige Hunde je	€ 50,00
Ersatz f. Hundemarke	€ 4,00

MARKTSTANDGEBÜHR:

Marktstandsgebühr	€ 1,50 / lfm
-------------------	--------------------

Finanzsituation der Gemeinde(n)

Ein besonders herausforderndes Thema, das uns derzeit intensiv beschäftigt, ist die angespannte finanzielle Lage der Gemeinden.

Im laufenden Jahr verzeichnen wir nicht nur einen Rückgang der Einnahmen, sondern auch deutlich steigende Ausgaben in den Bereichen Soziales und Pflege, Spitäler, Kinderbetreuung sowie Personal. Während der Rechnungsabschluss 2023 noch ausgeglichen abgeschlossen werden konnte, hat sich die finanzielle Schere in den Jahren 2024 und 2025 erheblich weiter geöffnet.

Ein Vergleich zwischen dem Rechnungsabschluss 2023 und dem Voranschlagsentwurf für 2025 verdeutlicht die Verschärfung der Situation: Zwar sind die Einnahmen aus Steuermitteln in diesem Zeitraum um insgesamt 80.000 Euro gestiegen, doch allein die fünf Hauptkostenpositionen, die von der Gemeinde kaum oder gar nicht beeinflussbar sind, haben sich um 940.000 Euro erhöht. Dies führt zu einem negativen Saldo von 861.000 Euro.

Trotz der in den letzten Jahren durchgeführten Einsparungen und Optimierungen gestaltet sich der Ausgleich des ordentlichen Haushalts zunehmend schwierig. Wir arbeiten aktuell intensiv daran, das Budget 2025 durch den Einsatz noch verfügbarer Rücklagen sowie Einsparungen, die sich aus dem

Rechnungsabschluss 2024 ergeben, doch noch auszugleichen. Diese Bemühungen stellen jedoch eine erhebliche Kraftanstrengung dar. Infolge der angespannten finanziellen Lage liegt derzeit nur ein Voranschlagsentwurf sowie ein Budgetprovisorium vor. Das endgültige Budget 2025 wird im März gemeinsam mit dem Rechnungsabschluss 2024 beschlossen. Im Zuge dessen waren auch notwendige Anpassungen der Gebühren unumgänglich.

Aktuell beläuft sich der Abgang laut Voranschlagsentwurf in Altenberg für 2025 auf rund 350.000

Euro. Zum Vergleich: In den Nachbargemeinden im Gusental liegt der Abgang zwischen 400.000 Euro (Gallneukirchen) und 3 Millionen Euro (Engerwitzdorf).

Darüber hinaus setzen wir zusätzliche Maßnahmen zur Optimierung, Einsparung und Effizienzsteigerung in der Gemeinde um. In diesem Zusammenhang wurde ein Projekt zur „Haushaltoptimierung“ gestartet, das unter der professionellen Begleitung des KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung aufgesetzt wurde.

*Autor dieser Berichte:
Bgm. Michael Hammer*

Vergleich RA 2023 – VA 2025

Entwicklung wesentlicher Einnahmen u. Ausgaben	RA 2023	NVA 2024	VA 2025	Abweichung 2023 zu 2025
Einnahmen				
Abgabenertragsanteile	4.876.996	5.058.100	4.976.200	99.204
Grundsteuer B	439.948	433.232	440.000	52
Kommunalsteuer	479.456	470.000	460.000	-19.456
				79.800
Ausgaben				
SHV-Umlage	1.220.386	1.323.500	1.543.000	322.634
Krankenanstaltenbeitrag	1.409.141	1.508.800	1.594.200	185.059
Personalkosten (saldiert)	1.818.523	2.006.800	2.205.400*	274.577
Gemeindevertretung (saldiert)	209.374	253.400	258.300	48.926
Kinderbetreuung (Ansatz 240. sald)	673.502	722.600	783.600	110.098
				941.294
				Saldo RA 2023/VA 2025: -861.494

Fundsachen im Bürgerservice zur Abholung

Vermissen Sie Brillen, Schlüssel, Handy, andere Dinge oder haben Sie etwas gefunden? Fragen Sie am Fundamt im Bürgerservice nach.

Es werden viele Fundgegenstände erst viel später als am nächsten Tag abgegeben, darum lohnt es sich immer wieder einmal nachzufragen. Nach einem halben Jahr werden die Fundgegenstände an den Finder oder für einen karitativen Zweck weitergegeben. Auch wenn Sie etwas gefunden haben, können Sie den



Fundgegenstand am Fundamt im Bürgerservice (nicht bei der Polizei) abgeben.

Unter folgendem Link haben Sie jederzeit Einsicht in die vorhandenen Fundstücke.

https://www.altenberg.at/Fundsachen_im_Buergerservice_zur_Abholung

Autorin: Elisabeth Aichberger

Konsumerhebung Statistik Austria



Wie verändert sich das Konsumverhalten im Laufe der Zeit?

Alle fünf Jahre hat Statistik Austria die Konsumerhebung durchzuführen. Mit Hilfe dieser Erhebung kann der sogenannte Warenkorb für Österreich angepasst werden, mit dem der Verbraucherpreisindex (VPI) und damit die Inflation berechnet werden kann. Bis Mai 2025 schreibt Statistik Austria per Zufall gezogene Haushalte an und lädt ein, daran mitzuarbeiten.

Wozu braucht man Daten der Konsumerhebung?

Die Ergebnisse der Konsumerhebung sind ein wichtiger Indikator zur Beschreibung des Lebensstandards in Österreich. Die Ergebnisse sind von hoher Bedeutung für die Berechnung des Verbraucherpreisindex (VPI) und der Inflation.

Was ist der Verbraucherpreisindex?

Schlagzeilen wie „Inflation in Österreich so hoch wie nie“, „Preise steigen weiter“, „Inflation auf niedrigem Niveau“ oder „Verbraucherpreisindex bei 1,8 %“ sind in den Medien immer wieder zu lesen. Statistik Austria berechnet diesen Verbraucherpreisindex (VPI). Er zeigt an, wie sich Preise verändern, ist also ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation in Österreich.

Wie wird der VPI berechnet und was hat die Konsumerhebung damit zu tun?

Statistik Austria beobachtet regelmäßig Preise, um die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation zu berechnen. Dafür wird ein sogenannter Warenkorb zusammengestellt, der rund 770 Produkte und Dienstleistungen enthält und die Ausgaben der Haushalte in Österreich widerspiegelt. Die Grundlage dafür liefert die Konsumerhebung. Alle 5 Jahre wird der Warenkorb grundlegend überarbeitet, weil sich das Einkaufsverhalten über die Zeit verändert und Produkte oder Dienste an Bedeutung gewinnen oder verlieren. So wurden etwa die Preise für Smartphones oder Streamingdienste in den Warenkorb aufgenommen, jene für das Festnetztelefon oder Musik-CDs hingegen mussten weichen.

Was haben die Menschen in Österreich davon?

Ihre Teilnahme gewährleistet zuverlässige Daten, die sowohl für Sie, als auch für Entscheidungen, die uns alle betreffen, von Nutzen sind. Der VPI wird zur Wertsicherung von Geldbeträgen wie etwa Mieten oder Unterhaltszahlungen verwendet und ist zudem Basis für Lohn- und Pensionsverhandlungen. Auf der Homepage von Statistik Austria finden Sie auch einen Wert-

sicherungsrechner, mit dem Sie selbst den aktuellen Wert eines Betrags, der in der Vergangenheit vereinbart wurde, berechnen können. So können Sie sog. Wertsicherungsklauseln in Ihren Verträgen (z. B. Miete, Versicherungen) prüfen. Ein weiteres kostenloses Service bietet der persönliche Inflationsrechner: Mit Hilfe dieses Tools haben Sie die Möglichkeit, Ihre eigene Inflationsrate zu berechnen und diese mit der allgemeinen zu vergleichen.

Was ist zu tun?

Teilnehmen können ausschließlich jene Haushalte, die der Zufall zieht. Diese Haushalte werden **schriftlich** verständigt und informiert. Gestartet wird mit einem Fragebogen, im Anschluss daran führt man ein zweiwöchiges Haushaltsbuch und schließt wieder mit einem Fragebogen ab. Ob das Haushaltsbuch online oder auf Papier geführt wird, entscheidet der Haushalt selbst.

Information und Kontakt

Detaillierte Informationen zur Konsumerhebung 2024/25 finden Sie auf der Website von Statistik Austria unter www.statistik.at/konsum.

Teilnehmende Haushalte finden Unterstützung unter unserer Hotline +43 1 711 28-8967 (Montag bis Freitag 9:00-15:00 Uhr) oder unter konsum-online@statistik.gv.at.

Verkehrssicherheitsmaßnahmen

Autor: Bgm. Michael Hammer

Verkehrssicherheit ist und bleibt ein Schwerpunkt unserer Arbeit für Altenberg.

Kürzlich waren Bürgermeister Michael Hammer und Mitarbeiter der Gemeinde gemeinsam mit der Bezirkshauptmannschaft, Verkehrstechnikern des Landes Oberösterreich, der Polizei und der Straßenmeisterei im Gemeindegebiet unterwegs, um Verkehrssicherheitsmaßnahmen vor Ort zu besprechen und zu begutachten. Ziel dieser Begehung war es, die Verkehrssicherheit an neuralgischen Stellen weiter zu erhöhen.

Thema waren unter anderem: Verlängerungen der Ortsgebiete Niederbairing und Hochstraße, Ortsgebiet Willersdorf, 30km/h-Beschränkung Waldweg, Kreuzungsbereich Stratreith-Baumannweg, Zusätzliche öffentliche Bushaltestelle Reichenauerstraße bei Spar, Schulstraße, Geschwindigkeiten Unterweitrag und Schwarzendorf, Kurzparkzonenregelung Ortszentrum, u.a.



Geburtstag Pfarrer Hubert Puchberger

Ein besonderer Bürger unserer Gemeinde feierte unlängst seinen 80. Geburtstag.

Unser geschätzter Herr Pfarrer Dr. Hubert Puchberger ist seit nahezu 30 Jahren in unserer Gemeinde tätig und hat sich in dieser Zeit große Verdienste um die Pfarre und unsere Gemeinde erworben. Er genießt hohes Ansehen und große Wertschätzung bei den Altenbergerinnen und

Altenbergern und ist überaus beliebt. Bürgermeister Michael Hammer hatte die Ehre, dem Jubilar im Namen der Gemeinde zu gratulieren und ihm für sein langjähriges und wertvolles Wirken in Altenberg zu danken. Für seine Verdienste wurde Pfarrer Puchberger vor einigen Jahren auch



mit dem Goldenen Ehrenring der Gemeinde ausgezeichnet.

Wir wünschen ihm von Herzen alles Gute, viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Parkplatz Ortszentrum Altenberg Süd bereits benutzbar

Autor: Bgm. Michael Hammer

Der neue Parkplatz Altenberg Süd hinter dem Spar-Markt ist bereits benutzbar. Es ist dies ein Dauerparkplatz und Park&Ride-Parkplatz. Dieser ist Teil eines Parkraumkonzepts für das Ortszentrum von Altenberg und soll das Ortszentrum entlasten. Mittelfristig werden am



Rand des Ortszentrums Dauerparkzonen eingerichtet, während im Zentrum selbst überwiegend Kurzparkplätze vorgesehen sind. Dadurch sollen ausreichend Park-

möglichkeiten für Kunden- und Parteienverkehr im Zentrum geschaffen werden. Gleichzeitig wird dies die Aufenthaltsqualität im Ortskern deutlich steigern.

OÖ Zivilschutzverband - Präsident Hammer in Amt bestätigt



Im Beisein zahlreicher Ehrengäste und Zivilschützern wurde beim 34. Landesdelegiertentag des OÖ Zivilschutzes eine erfolgreiche Leistungsbilanz präsentiert und das Präsidium für die nächsten Jahre gewählt.



von links nach rechts: NR Andreas Hanger, Präsident NR Bgm. Michael Hammer, OÖ Zivilschutz-Geschäftsführer Christian Kloibhofer

Präsident NR Bgm. Michael Hammer wurde in seiner Funktion bestätigt, ebenso die drei Vizepräsidenten LABg. Michael Gruber, LABg. Mario Haas und LABg. Anne-Sophie Bauer.

Außerdem sind im Präsidium Bezirkshauptmann Werner Kreisl als Vertreter der Bezirkshauptmannschaften, Vzbgm. Gerhard Kroiß als Vertreter des Städtebundes und Bürgermeister Markus Stadlbauer Vertreter des Gemeindebundes. Weitere Mitglieder des Präsidiums sind: Finanzreferent Franz Flotzinger, Direktor des OÖ Gemeindebundes, Finanzreferent-Stellvertreter Gerhard Gierlinger (Bezirksleiter von Schärding), Schriftführer Ewald Niederberger (Bezirksleiter von Freistadt) sowie Schriftführer-Stellvertreterin Bürgermeisterin Nicole Leitenmüller. Rechnungsprüfer sind Bürgermeister Andreas Fazeni und Vizebürgermeister Manfred Schwarz.

Mit Stolz blickte Präsident Hammer beim Delegiertentag auf eine ereignisreiche und erfolgreiche Zeit seit dem letzten Delegiertentag 2021

zurück. Die gelungene Weiterentwicklung des OÖ Zivilschutzes der letzten Jahre, mit kreativen Ideen und Projekten, einer deutlichen Professionalisierung der Strukturen und einem hochmotivierten Team, ergeben eine äußerst positive Bilanz, die sich sehen lassen kann. Auch der Präsident des Österreichischen Zivilschutzverbandes, NR Andreas Hanger, lobte den OÖ Zivilschutz, der mit vielen Projekten eine Vorreiterrolle einnimmt.

Von der Kinderwarnwesten-Überprüfungsaktion in den ersten Klassen über die Zivilschutz-Kindersicherheitsolympiade bis hin zu Sicherheits-Veranstaltungen, Notfallplan-Beratungen für Gemeinden und Bürger-Beratungen sowie Vorträge, vor allem zum krisenfesten Haushalt, deckt der OÖ Zivilschutz mit seinen Projekten eine große Zielgruppe ab.

Auch das Zivilschutz-SMS wurde in den vergangenen Jahren weiterentwickelt und ist für knapp 70% der oberösterreichischen Gemeinden zum wichtigsten Krisenkommuni-

kationsmittel für die Bevölkerungsinformation geworden. Die Bürger können sich dafür kostenlos auf www.zivilschutz-ooe.at anmelden.

Ehrungen für Zivilschützer aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung
Verdiente Zivilschützer wurden an diesem Abend mit Auszeichnungen des Österreichischen Zivilschutzverbandes geehrt.

Aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung erhielt der Zivilschutzbeauftragte Jakob Burgstaller aus Oberneukirchen die Bronzene Verdienstmedaille. OÖ Zivilschutz-Präsident Michael Hammer aus Altenberg wurde ebenfalls mit einer Ehrung überrascht, er erhielt das Goldene Ehrenzeichen für seine Verdienste um den österreichischen Zivilschutz.

Rund 30 Ehrenamtliche wurden bei der Jubiläumsfeier ausgezeichnet: „Das zeigt einerseits die Qualität der Zivilschutz-Arbeit, aber auch, dass die Ehrenamtlichkeit beim OÖ Zivilschutz geschätzt wird – viele Zivilschützer unterstützen uns jahrzehntelang“, freut sich OÖ Zivilschutz-Präsident Hammer.

Nähere Informationen gibt es unter www.zivilschutz-ooe.at

Bezirksleiter Zivilschutz Urfahr-Umgebung
Reinhold Peherstorfer

Hilfreiche, regionale Informationen und Verhaltensanweisungen werden mit dem Zivilschutz-SMS durch die Gemeinde rasch versendet. So erhalten Sie wichtige Benachrichtigungen bei Katastrophen und Notsituationen. Die Nachrichten lassen sich zudem unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten.



Das Zivilschutz-SMS ist für den Bürger kostenlos!

Altenberg Vorreiter bei digitaler Kommunikation

Ein aktueller Bericht in der Zeitschrift „DIE MACHER“ berichtet über die Digitalisierung in Gemeinden. Hier wird Altenberg als Vorbildgemeinde angeführt und dargestellt. Dort wird die Spitzenposition Altenbergs betont.

Zitat aus dem Artikel: "Wenn es um die Digitalisierung von Gemeinden geht, ist Altenberg ganz vorne dabei. Die Nutzung der Gemeinde-Newsplattform und der GEM2GO-App ist oberösterreichweit im absoluten Spitzenfeld."

Bürgermeister Michael Hammer dazu: „Die Information der Bürgerinnen und Bürger ist uns sehr wichtig. Wir informieren laufend über Gemeindefragen, Projekte und Maßnahmen, was zu einer stärkeren Bindung zur Gemeinde führt und ermöglicht, unsere Dienstleistungen darzustellen. Besonders bei Problemen und Krisen ist eine frühzeitige Information entscheidend, wie etwa in der Coronazeit oder bei einer Trinkwasserverunreinigung. Dafür nutzen wir Zivilschutz-SMS, die GEM2GO-App, unsere Facebookseiten, WhatsApp-Gruppen sowie die Gemeindehomepage, um die Bevölkerung schnell und direkt zu erreichen.“

Auch für Bürgeranliegen stehen wir über persönliche Gespräche, per Telefon, E-Mail, SMS, WhatsApp-Nachricht und Social-Media-Dienste wie Facebook und Instagram jederzeit zur Verfügung“.



3 Fragen an ...

... Michael Hammer

Bürgermeister von Altenberg

Wenn es um die Digitalisierung von Gemeinden geht, ist Altenberg ganz vorne dabei. Die Nutzung der Gemeinde-Newsplattform und der GEM2GO-App ist oberösterreichweit im absoluten Spitzenfeld. Warum ist Altenberg hier so aktiv?

Michael Hammer: Die Information der Bürgerinnen und Bürger ist uns sehr wichtig. Wir informieren laufend über Gemeindefragen, Projekte und Maßnahmen, was zu einer stärkeren Bindung zur Gemeinde führt und ermöglicht, unsere Dienstleistungen darzustellen. Besonders bei Problemen und Krisen ist eine frühzeitige Information entscheidend, wie etwa in der Coronazeit oder bei einer Trinkwasserverunreinigung. Dafür nutzen wir Zivilschutz-SMS, die GEM2GO-App, unsere Facebookseiten, WhatsApp-Gruppen sowie die Gemeindehomepage, um die Bevölkerung schnell und direkt zu erreichen. Auch für Bürgeranliegen stehen wir über persönliche Gespräche, per Telefon, E-Mail, SMS, WhatsApp-Nachricht und Social-Media-Dienste wie Facebook und Instagram jederzeit zur Verfügung.

Gibt es Tipps für andere Gemeinden?

Michael Hammer: Mein Tipp: Informationskanäle breit streuen, da Bürger auf unterschiedlichen Plattformen aktiv sind. Breite und umfassende Kommunikation vermeidet Falschmeldungen, stärkt das Vertrauen in die Gemeindepolitik und Verwaltung und wird sehr positiv aufgenommen.

Wie wichtig ist Ihnen als Präsident des OÖ Zivilschutzes und Nationalratsabgeordneter eine funktionierende digitale Kommunikation?

Michael Hammer: Als Bürgermeister, Zivilschutzpräsident und Nationalratsabgeordneter ist mir aktive Öffentlichkeitsarbeit, besonders über digitale Kanäle, sehr wichtig. Es geht darum, wichtige Themen und Anliegen zu vermitteln, aber auch darum, die eigene Arbeit transparent zu machen, da die Menschen wissen wollen, wofür ihre Vertreter arbeiten...



”

Bürger erwarten laufende, aktuelle Informationen, das ist über digitale Kanäle einfach möglich.

Michael Hammer
Bürgermeister,
Altenberg

Willkommen in den Gemeinden 4.0

Die Digitalisierung ist in den österreichischen Gemeinden angekommen – doch wie lässt sich der Hype um Künstliche Intelligenz mit den realen Bedürfnissen und Herausforderungen der Kommunen verbinden? In einer Zeit, in der viele Gemeinden mit knappen Budgets kämpfen, steht die Frage im Raum: **Welche digitalen Lösungen bringen wirklich etwas und welche sind nur heiße Luft?** Wir fragen nach: bei Technologieanbietern, Gemeindevertretern und strategischen Partnern.



Breitbandausbau Altenberg Süd 2

Zum Jahresende konnte noch ein weiteres Breitband-Ausbaugelände fixiert werden. Dieses kann ab sofort auch bestellt werden.

Es geht um das Gebiet Oberklammersiedlung (Quellenweg, Oberklammer Straße, Hohlweg, Teile Alpenblick) mit 90 Haushalten auf 86 Adresspunkten. Diese haben nun die Möglichkeit für einen Glasfaseranschluss im offenen Netz der Landesgesellschaft

Breitband OÖ. Das Gebiet ist nun bereit für die Vertriebsphase und bestellbar. Man kann sich seinen Internetanbieter für das Gebiet dabei frei auswählen. Wichtig ist, im Laufe der kommenden Monate - oder möglichst bald - einen Internetanbieter auszuwählen.

Darüber hinaus läuft ja auch die Umsetzungsplanung eines Projekts von A1, DREI und spu, welches weitere Gebiete des Altenberger Südens umfasst!



Windelcontainer im ASZ

Die Marktgemeinde Altenberg bei Linz hat einen Abfallcontainer angeschafft, der mit Zustimmung des Bezirksabfallverbandes auf dem Gelände des ASZ aufgestellt wurde.

Während der Öffnungszeiten des ASZ können Altenberger Bürgerinnen und Bürger nun kostenlos Babywindeln und Windeln von pflegebedürftigen Personen in diesem Container entsorgen. Um eine möglichst geruchsneutrale und hygienische Sammlung zu gewährleisten, bitten wir Sie,

Windeln nur in gut verschlossenen, durchsichtigen, handelsüblichen Plastiksäcken abzugeben. Windeln können weiterhin auch zu Hause über den Restmüll entsorgt werden. Mit Einführung des Windelcontainers wird die Aktion „Windelsäcke“ eingestellt.



ABFUHRTERMINE Restmüll 2025



Letzte Abfuhr nach altem Intervall	
Mittwoch, 08. Jänner 2025	Rot - 2-wöchentlich Grün - 4-wöchentlich

Abfuhr nach neuen Intervallen		
Abholtag = Mittwoch und Donnerstag		
Roter Aufkleber 3-wöchentlich	Blauer Aufkleber 6-wöchentlich	Grüner Aufkleber 6-wöchentlich
29. und 30. Jänner 2025	29. und 30. Jänner 2025	
19. und 20. Februar 2025		19. und 20. Februar 2025
12. und 13. März 2025	12. und 13. März 2025	
02. und 03. April 2025		02. und 03. April 2025
23. und 24. April 2025	23. und 24. April 2025	
14. und 15. Mai 2025		14. und 15. Mai 2025
04. und 05. Juni 2025	04. und 05. Juni 2025	
25. und 26. Juni 2025		25. und 26. Juni 2025
16. und 17. Juli 2025	16. und 17. Juli 2025	
06. und 07. August 2025		06. und 07. August 2025
27. und 28. August 2025	27. und 28. August 2025	
17. und 18. September 2025		17. und 18. September 2025
08. und 09. Oktober 2025	08. und 09. Oktober 2025	
29. und 30. Oktober 2025		29. und 30. Oktober 2025
19. und 20. November 2025	19. und 20. November 2025	
10. und 11. Dezember 2025		10. und 11. Dezember 2025
Dienstag, Mittwoch 30. und 31.12.2025	Dienstag, Mittwoch 30. und 31.12.2025	

Achtung - Korrektur

Bitte stellen Sie die Abfalltonnen bzw. -säcke an den Abfuhrtagen ab **6 Uhr** an der von der Marktgemeinde Altenberg bestimmten Stelle auf. Nicht pünktlich oder nicht ordnungsgemäß bereitgestellte Abfalltonnen oder Abfallsäcke werden nicht entleert.

Für Fragen oder Änderungen kontaktieren Sie bitte Sabine Leitner unter sabine.leitner@altenberg.at oder 07230/7255-15.



Neuer Löschwasserbehälter im Wiesengrund



In den letzten Monaten wurde ein neuer, zusätzlicher Löschwasserbehälter im Wiesengrund errichtet.

Die Absicherung einer zuverlässigen Löschwasserversorgung ist ein Teil unserer Gefahrenabwehr-Planung und wird daher konsequent umgesetzt!

Altenberg ist Bodenbündnis-Gemeinde und setzt sich für Bodenschutz ein.



Gesunde Böden sind unsere Lebensgrundlage. In diesem Bewusstsein trat Altenberg im Jahr 2024 dem Europäischen Bodenbündnis bei.



Nach dem einstimmigen Beschluss zum Bodenbündnis-Beitritt im Altenberger Gemeinderat im April 2024 fand am Mittwoch, 18. Dezember 2024 im Gemeindezentrum Altenberg im Rahmen einer öffentlichen Fachveranstaltung die feierliche Auszeichnung statt. Umwelt- und Klimalandesrat Stefan Kaineder überreichte gemeinsam mit Norbert Rainer (Geschäftsführer des Klimabündnis OÖ) die Bodenbündnis-Tafel für Altenberg an Bürgermeister Michael Hammer und Elisabeth Gierlinger, Obfrau des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz. Dabei wurde das bisherige Engagement der Marktgemeinde Altenberg ebenso gewürdigt wie die Absicht, sich vermehrt für Bodenschutz einzusetzen.

Was ist Bodenschutz?

Beim Bodenschutz geht es einerseits um die Eindämmung des Bodenverbrauchs (Verbauung und Versiegelung), andererseits um die Verbesserung des Bodenzustandes jener Flächen, die nicht versiegelt oder bebaut sind.

Seitens der Gemeinde wurden vom Bürgermeister und dem Ortsplaner Andreas Kubernat das nach den neuen Vorgaben des Landes

erarbeitete Örtliche Entwicklungskonzept und Vorschläge für die Gemeinde aus dem Oö. Aktionsprogramm „Leerstandsverwertung und Ortskernbelebung“ vorgestellt, als bereits in Gang gesetzte Maßnahmen zur Reduzierung des Bodenverbrauchs. Thomas Bauer, Bodenexperte von der Umweltautorität des Landes Oberösterreich erläuterte sehr anschaulich die vielen wichtigen Funktionen (Nahrungsmittelproduktion, Wasser- und CO₂-Speicher, Schadstofffilter, Lebensraum für zahlreiche Orga-

nismen,...), die unsere Böden haben und machte deutlich, dass nur intakte Böden die für uns Menschen wichtigen Leistungen erbringen.

Was bringt´s für Altenberg?

Die Gemeinde kann nun als Bodenbündnis-Gemeinde auf das Unterstützungs- und Förderprogramm des Bodenbündnisses Oberösterreich zugreifen. Es sollen Workshops, Vorträge, etc. organisiert werden und auch mit der Landwirtschaft und den Betrieben zusammengearbeitet werden.

Autorin: Elisabeth Gierlinger





Wechseljahre – vom „Change zur Chance“

In den Wechseljahren verändert sich der Hormonhaushalt, was zu verschiedenen körperlichen und emotionalen Symptomen führen kann. Eine ausgewogene Ernährung kann helfen, diese Symptome zu lindern. Neben Ernährung und Bewegung spielt auch die psychische Gesundheit eine entscheidende Rolle.

Die Wechseljahre können emotionale Herausforderungen mit sich bringen, aber auch die Chance, sich selbst neu zu definieren, frei nach dem Motto: **„Ich bin immer noch heiß, aber jetzt kommts in Wellen“**.

Diese Lebensphase ist nicht nur eine Zeit des Wandels, sondern auch eine Gelegenheit, sich selbst neu zu entdecken und zu stärken. Lasst uns gemeinsam passende Strategien finden, wie deine Wechseljahre zu einer Zeit des Wachstums und der Erneuerung werden können.



Katrin Bachinger (Ernährungswissenschaftlerin) und Martina Eberhart (Psychotherapeutin)

Schnapp dir deine Tante, Freundin, Schwester...
...wir freuen uns auf euch!

Termin: 27. Februar 2025 von 19 bis 21 Uhr
Wo: im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Wir bitten um Anmeldung unter sabine.leitner@altenberg.at
Kosten: 20 Euro

Gesundes



Achtsames
ALTENBERG



Achtsames Altenberg: Ein Projekt für mehr Miteinander und Bewusstsein

In einer Welt, die immer schneller und hektischer wird, ist es wichtiger denn je, innezuhalten und sich auf das Wesentliche zu besinnen.

Autorin: Katrin Bachinger

Genau hier setzt das Projekt "Achtsames Altenberg" vom Arbeitskreis Gesunde Gemeinde an. Ziel dieses Projekts ist es, uns für das Thema Achtsamkeit in all seinen Facetten zu sensibilisieren und ein stärkeres Bewusstsein für ein respektvolles und unterstützendes Miteinander zu schaffen.

Achtsamkeit bedeutet, mit offenen Augen und Herzen durch das Leben zu gehen.

Es geht darum, die Bedürfnisse unserer Mitmenschen wahrzunehmen und ihnen mit Respekt und Verständnis zu begegnen. Sei es der freundliche Gruß an den Nachbarn, das offene Ohr für die Sorgen von Anderen, oder die Unterstützung von Familienmitgliedern in schwierigen Zeiten – Achtsamkeit beginnt im Kleinen und kann Großes bewirken.

Doch nicht nur der zwischenmenschliche Umgang steht im Fokus. Auch der achtsame Umgang mit unserer Umwelt und unserer eigenen Gesundheit ist von zentraler Bedeutung. Indem wir uns bewusst für nachhaltige Entscheidungen im Alltag entscheiden und auf unsere körperliche und geistige Gesundheit achten, tragen wir zu einem harmonischen und gesunden Gemeindeleben bei.

Wir laden euch alle herzlich ein, Teil dieses wertvollen Projekts zu werden. Lasst uns gemeinsam daran

arbeiten, Altenberg zu einem Ort zu machen, an dem Achtsamkeit gelebt wird und jeder Einzelne sich wertgeschätzt und unterstützt fühlt.

Achtsamkeit lehrt uns die kleinen Wunder des Lebens zu schätzen, die wir oft übersehen

Haltet also eure Herzen bereit, macht die Augen auf und lasst euch inspirieren. Es wird in den nächsten drei Jahren immer wieder Gedankenanstöße und Inputs zum „Achtsamen Altenberg“ geben.



Hast du heute schon DANKE gesagt? Schneide diesen Brief aus und übergib ihn an Achtsame AltenbergerInnen



Für:

DANKE

- für deine Hilfsbereitschaft. Du bist immer zur Stelle, wenn ich dich brauche.
- für unsere gute Nachbarschaft. Es ist schön, jemanden wie dich in der Nähe zu haben.
- für dein offenes Ohr. Du hörst immer geduldig zu und gibst wertvolle Ratschläge.
- für deine Freundschaft. Du machst mein Leben schöner.
- für deine Unterstützung in schwierigen Zeiten. Du machst alles ein bisschen leichter.
-

Liebe Grüße



Fastenzeit - diesmal ohne Alkohol

Die Fastenzeit ist eine gute Gelegenheit bestehende Verhaltensweisen und Konsummuster jeglicher Art zu hinterfragen und zu verändern.



Viele verzichten in diesen 40 Tagen auf den Konsum von Alkohol und die Fastenzeit bietet dafür eine sozial akzeptierte Erklärung. Denn sind wir uns ehrlich, wer hat sich nicht schon rechtfertigen müssen, warum er heute kein Bier trinkt?! Dabei stellt das Niveau des Alkoholkonsums in Österreich ohne Frage für viele ein gesundheitliches Risiko dar.

Wir befinden uns dabei in einem klassischen Dilemma. Einerseits ist Alkohol ein uraltes, in unseren Breiten fest verwurzelt Genussmittel, welches aus vielen Festen nicht wegzudenken ist. Andererseits ist Alkohol biologisch betrachtet pures Zellgift. Da nützt auch eine 5% oder 12% Verdünnung (Bier und Wien) wenig.

Zellgift bleibt Zellgift und es gibt kein Organsystem, welches auf Dauer durch übermäßige Zufuhr nicht geschädigt wird.

Man unterscheidet dabei verschiedene Konsumverhalten:

- Abstinenz: es wird kein Alkohol konsumiert
- unproblematischer Konsum/Genuss: Alkohol an Festtagen, deutlich mehr Tage im Monat ohne Alkohol als mit, es werden Gefährdungsgrenzen nicht überschritten: 3 Bier/0,75l Wein beim Mann und 2 Bier/0,4l Wein bei der Frau
- problematischer Konsum/Gebrauch: der Alkoholkonsum erfüllt einen Zweck: Belohnung, Entspannung, Schlafanstoßen... täglicher Alkoholkonsum, es werden Gefährdungsgrenzen regelmäßig überschritten
- Alkoholabhängigkeit/Sucht: Notwendigkeit Alkohol zu konsumieren, häufiger Kontrollverlust bezüglich Menge, Alkohol zur Alltagsbewältigung, Entzugssymptome bei Abstinenz, Fortsetzung des Konsums trotz sozialer und körperlicher Folgeschäden

Wenn Sie unsicher sind, in welchen Bereich Sie hineinfallen, fragen Sie Ihren Partner, ihre Partnerin, Freunde oder machen Sie einen online Test. Falls Sie in die Kategorie Abhängigkeit/Sucht bzw. problematischer Konsum fallen, zögern Sie nicht und holen Sie sich professionelle Hilfe und Begleitung (Hausarzt, Beratungsstellen BH oder Land OÖ, Ambulanz am KUK Neuromedcampus).

In diesem Sinne möchten wir Sie anstoßen, das eigene Konsumverhalten zu hinterfragen und in Richtung persönlicher Gesundheit abzuwandeln. Wir wünschen viel Freude und gutes Gelingen auf diesem Weg.

Für das Team der Gesunden Gemeinde,

Dr. Christoph Kiblböck &
Katrin Bachinger MSC



Dr. Christoph Kiblböck

Katrin Bachinger

Wir sind übersiedelt ...

Wir freuen uns über das Zwischenquartier im Haus Marktplatz Nr 4.

Autorin: Sandra Lackinger



Am Mittwoch, 15.01.2025 ging es nachmittags los. Die 4a Klasse der Mittelschule Altenberg half beim Einräumen der Bücher in viele Schachteln. Starke Burschen und Mädchen brachten diese nach unten zum Eingang und mit Sackrodeln wurden sie auch gleich in den „Jägerhof“ – unser Ausweichquartier gebracht.


Es war viel Energie, Freude und ein tolles Zusammenarbeiten zu spüren. Man kann sagen, dass die Schülerinnen und Schüler dieser Klasse 2/3 der Bücher umgeräumt haben.

Nach dem erfolgreichen Beginn kamen am Abend die Mitarbeiterinnen der Bibliothek zusammen. Es wurden die Bücher und alle anderen Materialien verpackt und auch gleich in den neuen Raum gebracht. Unterstützt haben uns auch Partner der Mitarbeiterinnen.

Am Donnerstag, 16.01.2025 kamen fast die gesamten Mitarbeiter des Bauhofes und bauten die Regale ab. Schnell leerte sich der Raum und die Möbel wurden mit Hilfe des Frontladers übersiedelt. Im neuen Raum wurden die Regale wieder aufgebaut und am Ende des Tages freuten wir uns über die tolle Leistung.

Am Freitag, 17.01.2025 konnten die Bücher und anderen Medien wieder in die Regale eingeräumt werden. Auch verschiedene Dekorationsartikel fanden ihren Platz. Kleine Arbeiten folgten noch in der nächsten Woche.

Wir freuen uns über den Raum und möchten ein großes DANKE sagen der Pfarre Altenberg, der 4a Klasse der Mittelschule Altenberg, den Mitarbeitern des Bauhofes und den Geschäften Spar und Winkler für die Bereitstellung der Schachteln. Wir öffnen unseren neuen Raum ab 27.01.2025!

BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in **Altenberg**

Öffnungszeiten:

Montag: 08 - 11.00 Uhr nur an Schultagen

Die Öffnungszeiten am Montag können alle LeserInnen nutzen, Vorrang haben die Schüler der Volksschule.

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr (nur an Schultagen)

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 18.30 - 19.30 Uhr
Sonntag: 08.15 - 11.00 Uhr



ZEITSCHRIFTEN – 2 Wochen gratis

Nachdem wir im Vorjahr das Jahr der Zeitschriften ausgerufen haben, möchten wir die GRATIS-ENTLEHNZEIT auf 2 Wochen ausweiten. So hoffen wir, dass die Zeitschriften besser zu den anderen Medien passen.

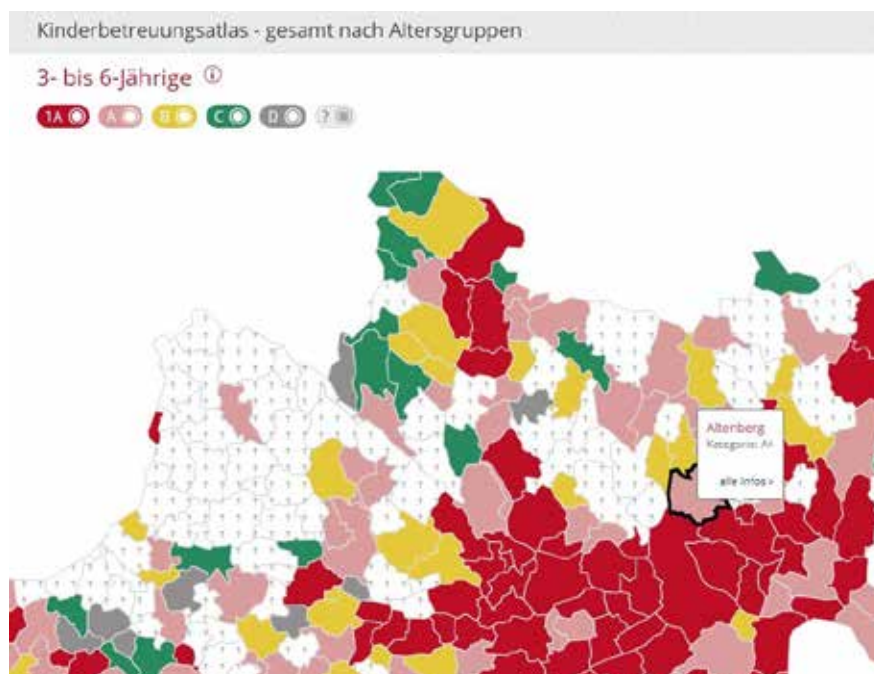
JAHRESBERICHT

Margit Reindl hat Zahlen, Fakten und Veranstaltungen in einem Jahresbericht zusammengefasst. Diesen können Sie in der Bibliothek und auf der Homepage nachlesen.



Altenberg erhält TOP-Bewertung bei Kinderbetreuungsatlas

Im neuesten Kinderbetreuungsatlas der Arbeiterkammer Oberösterreich wurde Altenberg mit der Bestnote 1A+ bewertet.



Das freut uns sehr - gleichzeitig arbeiten wir weiterhin daran, unser Angebot bedarfsgerecht anzubieten und vor allem auch genügend Plätze in den nächsten Jahren sicherzustellen. Unsere Jüngsten haben sich definitiv nur das Beste verdient, dafür arbeiten wir!

Autor: Bgm. Michael Hammer

Überprüfung der Warnwesten-Tragehäufigkeit

Der OÖ Zivilschutz führt, im Sinne der Nachhaltigkeit, in den Wintermonaten auch wieder die Überprüfung der Warnwesten-Tragehäufigkeit durch.

Autor: Martin Mayr-Kellerer

Dabei werden Zivilschutzbeauftragte stichprobenartig die Volksschulen besuchen und diejenigen Kinder belohnen, die eine Warnweste anhaben. Die Kinder, welche keine Warnweste getragen haben, bekommen die Belohnung in den darauffolgenden Tagen, wenn sie die Warnweste getragen haben. Als Belohnung gab es heuer einen „Safety-Malbuch“, auf welchem die Notrufnummern aufgedruckt sind.

Bei der Nachhaltigkeitsüberprüfung in diesem Schuljahr wurden die ersten Klassen der Volksschule Altenberg besucht. Bei dieser Überprüfung hatten zwei Drittel der Schüler eine Warnweste an. Dass war schon weit besser als noch vor einem Jahr. Dieses Ergebnis ist aber auch ein Auftrag, am Schwerpunkt „Sicherheit im Straßenverkehr“ weiterzuarbeiten.



Theaterfahrt

Am 21. Jänner durften alle Schulanfänger:innen nach Linz ins Theater des Kindes fahren.

Die Aufregung war groß und ein besonderes Highlight bei diesem Ausflug war gleich die Busfahrt. Besonders die Kinder, die sonst keine Buskinder sind, waren begeistert. Aber auch die Buskinder staunten, als wir Ihnen erlaubten, die Obstjause im Bus zu essen.

Im Theater angekommen, durften die Kinder im Theatersaal Platz nehmen und warteten gespannt darauf, dass es endlich losging. Das Theater hieß „Wenn zwei sich streiten“ nach dem Buch von Britta Sabbag, inszeniert von Harald Bodingbauer.



Wer ist stärker? Diese Frage beschäftigte den Tiger und den Löwen. In einem Wettkampf wollten sie genau das klären. Wer am Ende dann der Stärkste war, war für uns alle



eine Überraschung. Was die Kinder bei diesem Theaterstück sahen, ist für viele bekannt aus ihrem eigenen täglichen Leben.

Oft kommt es bei Kindern zu derselben Frage: Wer ist stärker? Die Geschichte zeigte, dass Kräftemessen auch freundschaftlich und gewaltfrei ausgetragen werden kann.

Zurück in Altenberg erzählten die Kinder voller Freude ihren Eltern von diesem tollen Erlebnis.

Autorin: Julia Luckeneder

 OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

70 Jahre
OÖ FAMILIENBUND

AUSBILDUNGEN

mit Herz




**Pädagogische Assistentkraft
und/oder Tagesmutter*vater**

- 25. Februar bis 10. Juli 2025, in Linz
- 25. März bis 26. Juni 2025, in Linz
- 1. April bis 30. September 2025, in Enns

Verkürzte
Lehrgänge für
Personen mit
Vorkenntnissen
möglich!

ONLINE-Infoabend

16. Jänner 2025, ab 16:30 Uhr

Familienbund Oberösterreich GmbH

Familienbundakademie

Hauptstraße 83-85, 4040 Linz

0732/60 30 60 - 312

akademie@ooe.familienbund.at



Gleich online
anmelden!



OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte als
Vorteilskarte

Ermäßigung für Großeltern

Wenn Großeltern etwas alleine mit den Enkelkindern unternehmen, erhalten sie nach Vorweisen der geliebten OÖ Familienkarte der Eltern, auf der die Enkel eingetragen sind, die gleiche Vergünstigung wie die Eltern. Dadurch ist es nicht notwendig, dass Großeltern für eine eigene OÖ Familienkarte ansuchen. Jene Partnerbetriebe der OÖ Familienkarte, die den Großeltern ebenfalls die Ermäßigung bzw. den Vorteil gewähren, sind mit dem entsprechenden Symbol gekennzeichnet:

Kostenlose Kinderunfallversicherung mit der OÖ Familienkarte

Jedes Kind ist ab der Geburt bzw. Eintrag in der OÖ Familienkarte bis zum Schuleintritt kostenlos unfallversichert. Die Versicherungsprämie übernimmt das Land OÖ.



Besuch vom Nikolaus

Am 6. Dezember 2024 war es endlich so weit – der Nikolaus besuchte unsere Schule!



Die Kinder hatten sich mit großer Vorfreude auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Mit stimmungsvollen Nikolausliedern und liebevoll vorgetragenen Gedichten hießen sie den hohen Gast willkommen.

Der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, den Kindern ein paar lobende Worte mit auf den Weg zu geben und sie für ihre fleißige Arbeit zu motivieren. Besonders freuten sich die Kinder über die kleinen Nikolaussäckchen, die voller Überraschungen steckten.



Dieser besondere Tag brachte nicht nur leuchtende Augen und strahlende Gesichter, sondern auch eine wunderschöne vorweihnachtliche Atmosphäre in die Schule.

Autorin: Caroline Schwarz

Die kletternde VS Altenberg

Auch heuer durften sich die Kinder im 1. Semester in der Kletterhalle in Altenberg so richtig austoben.



Das Kletterteam rund um Hr. Rammer lud die SchülerInnen großzügigerweise wieder zum Klettertraining ein. Dabei konnten die Kinder ihr Geschick in der Boulderhalle, sowie an der großen Kletterwand unter Beweis stellen. Lernen konnten die Kinder hierbei, dass es nicht nur um Kraft geht, sondern auch die richtige Klettertechnik von großer Bedeutung ist. Wir bedanken uns herzlich beim Kletterteam!

Autor: Ulrich Kaltenböck



Weihnachtswerkstatt

In der VS Altenberg fand kürzlich die diesjährige Weihnachtswerkstatt statt, die bei den Schülerinnen und Schülern für viel Begeisterung sorgte.



An diesem besonderen Tag hatten die Kinder die Möglichkeit, aus einer Vielzahl von kreativen Angeboten zu wählen und sich selbstständig an verschiedene Orte im Schulhaus zu begeben. Die Weihnachtswerkstatt bot eine bunte Palette an Aktivitäten, die von Basteln über Darstellen bis hin zu musikalischen Darbietungen reichten. Die Schülerinnen und Schüler konnten kreativ an den verschiedenen Stationen arbeiten. Ob es darum ging, Weihnachtskarten zu gestalten, kleine Geschenke zu basteln, Mandalas zu legen oder rhythmische Lieder einzuüben – für jeden war etwas dabei.



Die Organisation des Tages förderte nicht nur die Kreativität, sondern auch die Eigenverantwortung der Kinder. Sie lernten, Entscheidungen zu treffen, während sie gleichzeitig in die vorweihnachtliche Stimmung eintauchten. Die Atmosphäre war geprägt von Freude, Lachen und dem gemeinsamen Erlebnis, was die Weihnachtswerkstatt zu einem unvergesslichen Ereignis machte.

Am Ende des Tages konnten die Schülerinnen und Schüler stolz ihre Werke mit nach Hause nehmen. Die Weihnachtswerkstatt der VS Altenberg war somit nicht nur eine Gelegenheit, die Vorfreude auf das Fest zu genießen, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Förderung von Teamarbeit und Selbstständigkeit.

Autorin: Agnes Buttinger



Christkindl aus der Schuhschachtel

In diese Vorweihnachtszeit haben sich in der VS Altenberg wieder die Weihnachtspäckchen gestapelt. Man konnte wöchentlich beobachten, wie der Turm wächst.

Die Altenberger Eltern haben auch in diesem Jahr erneut mit Großzügigkeit die Spendenaktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ zugunsten der Landlerhilfe OÖ unterstützt. Diese Aktion, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, bedürftigen Kindern und Familien in der Ukraine zu Weihnachten eine Freude zu bereiten, hat auch heuer wieder zahlreiche Menschen in Altenberg bewegt, sich zu engagieren. Mit viel Herz und Engagement packten die Eltern und Familien liebevoll

Geschenkpäckchen, die dann als Teil der Aktion in die Ukraine gebracht wurden. Insgesamt konnten beeindruckende 98 Päckchen überbracht werden, die nun hoffnungsvoll darauf warten, den Empfängern dort ein kleines Stückchen Glück und Wärme zu schenken. Die Spendenaktion zeigt einmal mehr, wie viel Hilfsbereitschaft in der Altenberger Gemeinschaft steckt. Herzlichen Dank dafür!

Autorin: Agnes Buttinger



Märchenhafte Stunden in der Mittelschule Altenberg

Ein Hauch von Magie lag in der Luft, als die Märchenerzählerin Frau Obermaier mit ihrer Live-Bühne die ersten Klassen der Mittelschule Altenberg verzauberte.



Mitreißend präsentierte sie alte, überlieferte Volksmärchen, spannende Sagen und fesselnde Geschichten, die die Schüler und Schülerinnen sofort in ihren Bann zogen. Besonders beeindruckend war, wie Frau Obermaier die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer aktiv in ihre Erzählungen miteinband und sie so direkt in die fantastische Welt der Märchen entführte.

Ein besonderes Highlight war die Reise in die Welt der Mühlviertler Mundart. Leuchtende Augen und lachende Gesichter zeigten, wie sehr die Kinder



in den Geschichten aufgingen und mitfieberten. Unterstützt wurde die märchenhafte Erzählstunde durch den Einsatz außergewöhnlicher Instrumente: Der sanfte Klang der indianischen Flöte, das beruhigende Summen des Monochords und die geheimnisvollen Klänge des Kotamos machten die Erzählungen zu einem spürbaren und einzigartigen Erlebnis.



Autorin: Ulli Pichler



Doch damit war das Märchenabenteuer noch nicht zu Ende. Am nächsten Tag durften die Schülerinnen und Schüler eine unvergessliche Nacht in der Schule verbringen, bei der sie noch tiefer in die Welt der Fantasie eintauchten und ihre eigenen kreativen Ideen beim Lesetheater entfalteten.

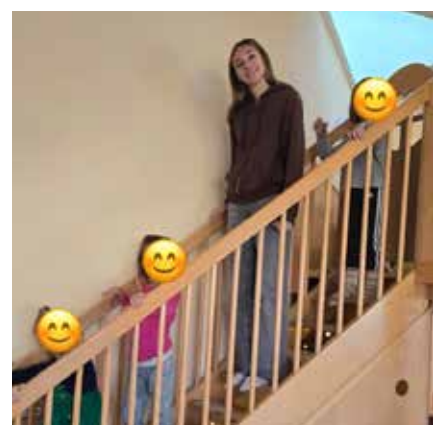
Das Gemeinschaftserlebnis und das Abenteuer in der Schule zu übernachten wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.

Lesestunde im Kindergarten



Vor den Weihnachtsferien besuchten die Mädchen der 4b Klasse den Kindergarten zum Weihnachtsgeschichten lesen. Neben dem Lesen war natürlich aber auch Zeit für viele Spiele. Es war ein spannender und besonderer Tag für uns, der uns allen sehr gut gefallen hat.

Autorin: Kathrin Hammer



Punschstand

„Kekse, Punsch und Weihnachtsstimmung“ hieß es am Montag, 18. Dezember 2024, in der MS Altenberg.

Die Schüler:innen luden zum Punschstand für einen guten Zweck ein. Ausgehend vom Wahlpflichtfach Soziales Engagement wurden Spenden für das Tierheim Linz vom OÖ Landestierschutzverein und die Missio Jugendaktion gesammelt. Es engagierten sich Schüler:innen aller Schulstufen, Lehrpersonen



und Eltern. Neben Punsch, Gulasch, gebrannten Mandeln und selbstgebackenen Keksen war der Nachmittag von einem vielseitigen Programm geprägt. Bei Liedern des Schulchores, einem Lichtertanz, einer Schuhplattler-Einlage und Liedern des Kinderchors Altenberg kam besonders weihnachtliche Stimmung auf.



Wir bedanken uns für die Spendensumme von ca. 1000€ und bei allen Mitwirkenden, Unterstützer:innen und den zahlreichen Besucher:innen. Vielen Dank auch der Pfarre Altenberg, die uns mit Geschirr und Stehtischen versorgte. Die Schüler:innen und Lehrer:innen der MS Altenberg wünschen alles Gute für das Jahr 2025!

Adventimpuls

Autorin dieser Berichte: Anna Kienberger

Im Rahmen von Adventimpulsen begleitete die Schüler:innen der MS Altenberg die Figur des Engels durch die vorweihnachtliche Zeit.

Mit der Geschichte „Der Engel und seine Federn“ und dem Zitat „Auch wer nicht

an Engel glaubt, kann für andere einer sein.“ (Unbekannt) wurden die Schüler:innen angeregt, darüber nachzudenken, wie wir als Menschen füreinander da sein und Engel sein können. Das Ende der Geschichte lautet nämlich: „...und dem Engel war klar geworden, dass ein Engel keine Flügel besitzt und



im Himmel leben musste, um ein Engel zu sein. Hand in Hand mit dem Mädchen ging er die Straße entlang, kein Engel mehr dem Aussehen nach, sondern ein Mensch. Ein Mensch mit dem Herzen eines Engels.“

Friedenslicht 2024

Traditionell brachten am 24. Dezember Schülerinnen und Schüler der MS Altenberg das Friedenslicht zu den Familien von Altenberg.



Seit mehr als 30 Jahren unterstützen wir an unserer Schule die Aktion „Licht ins Dunkel“ und dürfen mit Stolz auf einen gesammelten Betrag von € 10.560,00 hinweisen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Bevölkerung von Altenberg für ihre großartige Spendenbereitschaft im Sinne dieser solidarischen Aktion. Der Dank gilt aber auch den Schülerinnen und Schülern der MS, die sich an diesem besonderen Tag immer wieder motivieren lassen, das Licht als Symbol des Friedens zu verteilen, sodass der schöne Brauch weitergeführt werden kann. DANKE!!



Autorin: Martina Kogler



Was ist gesunde Ernährung?

Eine ausgewogene Ernährung ist ein wichtiger Grundpfeiler für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden.



In Kombination mit ausreichender Bewegung kann nachweislich das Risiko vieler Zivilisationskrankheiten, wie beispielsweise Übergewicht, Diabetes Mellitus Typ 2 oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen, gesenkt werden.

Dennoch weicht die durchschnittliche Ernährungsweise in Österreich stark von den allgemeinen Ernährungsempfehlungen ab. So sollten z.B. pro Tag fünf Portionen Gemüse und Obst gegessen werden, im Durchschnitt schaffen wir es jedoch

nur auf zwei. Bei Fleisch und Wurst wiederum wird die empfohlene Menge von maximal drei Portionen pro Woche vor allem bei den Männern deutlich überschritten. Auch bei den sehr fett-, zucker- und salzhaltigen Speisen greifen Herr und Frau Österreicher viel zu gerne zu – das Doppelte der allgemeinen Ernährungsempfehlungen landet hier auf unserem Teller.

Laut Fachmagazin „The Lancet“ geht jeder fünfte Todesfall weltweit auf schlechte und unausgewogene Ernährung zurück. Auch in Österreich liegt der Anteil der ernährungsbedingten Todesfälle an der Gesamterkranklichkeit laut dieser Studie ähnlich hoch bei ca. 18 Prozent.

Bohnen-Orangenaufstrich (H)

(10 Portionen)

Zutaten

350 g weiße Bohnen gekocht (ca. 140 g getrocknet)
150 g Mandeln geschält
Knoblauch
Saft und Schale einer Bio-Orange
Zitronenthymian frisch
Salz, Pfeffer
3 EL Olivenöl



Zubereitung

Bohnen, Mandeln, Schalenabrieb und Orangensaft im Mixglas oder mit dem Stabmixer pürieren und mit heißem Wasser auf die gewünschte Konsistenz bringen. Abschmecken und mit etwas Olivenöl beträufelt servieren.

Tipp: Für Erwachsene mit einer frischen Chilischote abschmecken.

Neues von der Sportunion DSG Altenberg

Sektion Fußball

Sportlerball 2025



Am Sonntag, dem 5. Januar, wurde im Gasthaus Prangl der traditionelle Sportlerball gefeiert, bei dem Florian Kitzmüller als Fußballer des Jahres ausgezeichnet wurde. Über 300 Ballgäste genossen einen festlichen Abend, der bis in die frühen Morgenstunden dauerte. Die Live-Band sorgte für eine mitreißende Stimmung und animierte die Gäste zum Tanzen.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Ehrung von Hans-Jürgen Hofstädter, der für seine langjährigen Verdienste um den Verein ausgezeichnet wurde. Bereits zuvor, bei der Weihnachtsfeier der Kampfmannschaft, wurden Johannes Weissengruber und Christian Scheibenreif für ihre herausragenden



Leistungen rund um den Verein geehrt. Diese Auszeichnungen trugen dazu bei, die Gemeinschaft zu stärken und die Bedeutung des Engagements für den Verein zu betonen.

Ein besonderer Dank gilt dem Ballkomitee unter der Leitung von Nicole Scheibenreif, dass mit viel Engagement und Liebe zum Detail diesen unvergesslichen Abend organisiert hat. Der Sportlerball hat einmal mehr bewiesen, wie wichtig Gemeinschaft und Zusammenhalt im Sport sind und wird allen Anwesenden noch lange in bester Erinnerung bleiben.



Autor: Matthias Schiffmann

Sektion Volleyball

Gute Tabellenplätze

Die Volleyball Hallensaison ist in vollem Gange und unsere Mannschaften sorgen für spannende Spiele und starke Leistungen.

Unsere U16-Mädels sind auf Erfolgskurs! Vor dem Saisonstart hat sich das Team mit den Coaches eine Top-3-Platzierung als Ziel gesetzt. Mit Siegen gegen DSG Union Gutau, Union ADM Linz und UVC Rohrbach-Berg stehen sie derzeit auf dem zweiten Tabellenplatz. Das junge Team zeigt beeindruckendes Talent und große Spielfreude – eine Leistung, auf die sie sehr stolz sein können!

Auch unsere Herrenmannschaft in der 3. Landesliga spielt ebenfalls eine gute Saison. Mit konstant

guten Leistungen belegen sie derzeit den vierten Tabellenplatz. Die Mannschaft zeigt großen Zusammenhalt und ist entschlossen, auch in den kommenden Spielen wichtige Punkte zu holen.

Nach dem Aufstieg aus der 3. Landesliga mussten sich unsere Damen in der neuen Liga zunächst an das höhere Niveau gewöhnen. Die neue Liga bringt starke Gegnerinnen mit sich, doch das Team konnte bereits den ersten Punkt für die Tabelle sichern. Mit großem Einsatz und Teamgeist sind die Spielerinnen hochmotiviert, in der Hinrunde nochmals alles zu geben und sich weiter zu verbessern.

Autorinnen: Marie Hammer-Mozer
und Almesberger Bettina
Fotos: Christoph Mörxbauer



Sektion Stocksport

Erfolgreicher Start ins neue Jahr

Autor: Gerhard Pfarrhofer

Gleich zu Jahresbeginn kann über zwei tolle Ergebnisse der Stocksportler der SU DSG Altenberg berichtet werden. Nachdem am 19. Dezember 2024



des Vorjahres die Union Gebietsmeisterschaft in Sonnberg gewonnen wurde, ging es am 4. Jänner 2025 für die Mannschaft Josef Leitner, Peter Landl, Gerhard u. Jakob Wolfinger in die Eishalle nach Peuerbach zur Union Landesmeisterschaft. Einen 2. Platz gab es dann am Ende des Turniers (20 Mannschaften) zu feiern.

Bereits eine Woche später am 11. Jänner 2025 war Jakob erneut im Einsatz. Mit einer Oberösterreich-Auswahl ging es in die Eisarena Salzburg zur Österreichischen Meisterschaft der Junioren U-23 wo ebenfalls ein Podestplatz das Ergebnis war. Mit dem 3. Rang wurde Oberösterreich von Jakob und seinen Mannschaftskollegen sehr gut vertreten. Herzlichen Glückwunschen den erfolgreichen Stocksportlern.

Näheres gibt es wie immer auf der Homepage: www.union-altenberg.at.



Sektion Laufen

Neues von der Runion

Autor: Tobias Aichhorn



Der Verein Runion bleibt auch im Winter aktiv und erzielt zahlreiche Erfolge bei verschiedenen Läufen. Beim Aloha Lauf belegte Hannes Stummer den 3. Platz auf der 10 km-Strecke, Marlene Stummer den 1. Platz. Nicolas Kellinger siegte auf der 5 km-Strecke in seiner Altersklasse. Beim Leondinger Adventlauf liefen einige Mitglieder der Runion für einen guten Zweck. Für jeden gelaufenen Kilometer wurde 1 € an eine Familie gespendet, deren 15 Jährige Tochter in eine schwierige

Lage geraten war. „Limodor – so läuft Lüftung“ unterstützte die Veranstaltung als Hauptsponsor. Beim Silvesterlauf in Freistadt gewannen Hannes Stummer und Marlene Stummer jeweils ihre Altersklassen, Marlene Kern erreichte den 6. Platz in ihrer Altersklasse. Beim Linzer Silvesterlauf erreichten Nicolas Kellinger den 1. und Mathias Thumfart den 7. Platz in ihrer Altersklasse, dank ihrer starken Leistungen. Diese Erfolge belegen, dass sportlicher Einsatz und Teamgeist keine Winterpause kennen.

Beim alljährlichen Silvesterlauf Altenberg, der die Altenberger Wirtshauskultur und die sportliche Begeisterung kombiniert, waren wieder zahlreiche Mitglieder der Runion mit voller Motivation am Start. Auf die nächste Ausgabe des Events freuen sich die SportlerInnen bereits jetzt.

Für alle Laufbegeisterten bietet die Limodor Runion weiterhin regelmäßige Lauftreffs in den Wintermonaten an:
Montags: Treffpunkt um 19.00 Uhr beim Sparparkplatz in Altenberg
Freitags: Treffpunkt um 16.00 Uhr beim Gasthaus Raml (jeden 1. Freitag im Monat: Treffpunkt beim Podium)



Neues von der Sportunion DSG Altenberg

Sektion Tennis

UTC Altenberg Tennis News

Unsere Wintercup-Teams haben bereits die Hälfte aller Partien beendet. Die 1er & 2er Mannschaft stehen aktuell jeweils auf Platz 2 in ihrer Gruppe, die Damen befinden sich ebenfalls auf dem zweiten Tabellenrang. Die Wintercups stehen in keiner Verbindung zur Sommer-Meisterschaft, sind aber sehr wertvoll, um auch über den Winter Matchpraxis sammeln zu können.

Falls Sie Interesse an einem professionellen Training haben, wenden Sie sich bitte an info@tc-altenberg.at. Auch Neueinsteiger sind immer gerne Willkommen!

Weitere News rund um den Altenberger Tennisverein werden regelmäßig auf Facebook unter „UTC Altenberg“ veröffentlicht.

Ein großer Dank gilt auch unseren Sponsoren, die uns auch im neuen Jahr wieder großartig unterstützen!



Vielen Dank an euch!!

Die Liste aller Sponsoren ist unter folgendem Link zu finden: www.union-altenberg.at/tennis/sponsoren



Autor: Martin Peter



Naturfreunde-Kinderskikurs am Hochficht

Pünktlich zum Start ins neue Jahr fand heuer der Kinderskikurs am Hochficht statt.

Mit 25 Kinder bzw. Schülern führen wir mit einem Bus der Firma Neubauer Richtung Hochficht.

Vom Anfänger bis zum Rennfahrer, konnten alle Kinder durch Übungen und Tipps der Skilehrerinnen und Skilehrer ihr Können verbessern. Das Wetter war im Vergleich zum letzten Jahr ein Traum. 3 Tage ohne Regen hatten wir schon länger nicht mehr. Die Pisten waren ebenfalls in ausgezeichnetem Zustand.

Die Verköstigung Mittags funktionierte unkompliziert im eigens für Skikurse vorgesehenem Raum. Alle Kinder wurden satt und waren gestärkt für die Nachmittage. Der tägliche Transport mit dem Reisebus durch die Firma Neubauer ist für Kinder und Betreuer komfortabel und angenehm. Die Kinder hatten Spaß und Freude. Wir bedanken und für die positiven Rückmeldungen.

Danke an dieser Stellen an die Skilehrerinnen und Skilehrer für die hervorragende Betreuung der Kinder.

Wir möchten noch erwähnen, dass wir heuer bzw. nächstes Jahr 3 Skilehrerinnen von Jugendbetreuern zu Instruktoren weiterbilden lassen,

um die Qualität des Skikurses weiter zu steigern.

In herausfordernden zwei mal zwei Wochenkursen inkl. Prüfungen durch die Bundessportakademie, werden schifahrerisches Können und pädagogische Fähigkeiten auf ein neues Level gehoben.



Autor: Christoph Pirngruber



Adventmarkt 2024

Seit bereits 25 Jahren findet der Adventmarkt am ersten Dezemberwochenende unter Beteiligung der Altenberger Ortsbauernschaft statt.

Die Bäuerinnen und Bauern sorgten dabei wieder für Gaumenfreuden mit den schmackhaften Raclettebrotchen und dem beliebten Glühmost, mit dem sich die Besucher in der vorweihnachtlichen Atmosphäre aufwärmen konnten. Besonders beliebt ist auch das von den Bäuerinnen gebackene Kletzenbrot. Ein unvergleichlicher Duft lag in der Luft.

Der Adventmarkt erwies sich erneut als stimmungsvoller Treffpunkt für Jung und Alt und läutet durch die wunderbare Stimmung die Vorweihnachtszeit auf besondere Weise ein.

Autorin: Renate Weissengruber



Jahreshauptversammlung der Landjugend Altenberg

Am 6. Dezember 2024 fand unsere Jahreshauptversammlung beim Gasthaus Prangl statt.



Wir mussten uns im Leitungskreis von Lea Landl, Nina Freyenschlag und Benedikt Silber verabschieden. Dafür kam durch Daniel Riener und Viktoria Gruber wieder frischer Wind in den Vorstand. Unter anderen durften wir wieder zahlreiche Ehrengäste wie Bürgermeister Michael Hammer bei uns begrüßen.

Nach einer gelungenen Präsentation, wo wir das erfolgreiche Jahr noch einmal Revue passieren ließen und den neuen Leitungskreis vorstellten, wechselten wir die Location und ließen den Abend noch im Podium gemütlich ausklingen.

Autorin: Viktoria Gruber



Neues von den Feuerwehren

Bei unserer letzten Übung standen zwei wichtige Themen im Fokus!

Tür- und Fensteröffnung – für schnelle Hilfe bei verschlossenen Zugängen. Unsere Kameraden übten verschiedene

Techniken, um Türen und Fenster sicher und effizient zu öffnen, ohne dabei unnötige Schäden zu verursachen. Dies ist besonders wichtig,

um im Notfall schnell Zugang zu verschlossenen Räumen zu erhalten. Tür- und Fensteröffnungen werden nur im Beisein der Polizei durchgeführt!



Eisrettung – um im Ernstfall Leben zu retten, wenn jede Sekunde zählt. Wir simulierten verschiedene Szenarien, bei denen Personen ins Eis eingebrochen sind. Dabei kamen spezielle Rettungstechniken und Ausrüstungen zum Einsatz, um die Verunglückten sicher und schnell aus dem Eiswasser zu bergen.

Danke an alle Kameraden für ihren Einsatz und die Motivation, immer bestens vorbereitet zu sein!

*Texte: Gerald Gschwandtner, Georg Pröll
Fotos: FF Altenberg, FF Oberbairing*

Punschstand der FF-Oberbairing



Drei Tage vor Weihnachten fand in **Oberbairing** der bereits bekannte Punschstand der Bewerbungsgruppe statt. Auch dieses Jahr kamen zahlreiche Besucher, um die vorweihnachtliche Stimmung zu genießen. Die Freiwillige Feuerwehr Oberbairing bedankt sich bei allen Gästen und freut sich schon auf den Punschstand 2025!



Punschstand FF-Altenberg

Am 23. Dezember 2024 fand der traditioneller Feuerwehrepunschstand im **Altenberger** Feuerwehrhaus statt – ein gemütlicher Treffpunkt für Jung und Alt! Bei warmen Getränken und einer tollen Atmosphäre haben wir gemeinsam das Jahr ausklingen lassen. Vielen Dank an alle, die dabei waren und uns unterstützt haben! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Gemeinsame Kommandositzung der Feuerwehren Altenberg und Oberbairing mit Bürgermeister Mag. Michael Hammer



Am 14.01.2025 fand eine gemeinsame Kommandositzung der Feuerwehren Altenberg und Oberbairing mit Bürgermeister Mag. Michael Hammer statt. In dieser Sitzung wurden wichtige Informationen ausgetauscht und die gute Zusammenarbeit zur Sicherheit der Gemeindegänger von Altenberg besprochen.

Neben der Diskussion über vergangene und zukünftige Projekte berichtete Bauhofleiter Gerald Gschwandtner über den Bauhof und notwendige Zusammenarbeit mit den Feuerwehren. Beide Feuerwehren sprachen ihren Dank an den Bürgermeister und die Marktgemeinde Altenberg für die gute Zusammenarbeit aus.

Einladung EisÄtsch

Die FF Oberbairing lädt am 15. März 2025 zum Après-Ski-Fest ein!

Mit eurem Besuch unterstützt ihr die wichtige Arbeit der Feuerwehr. Kommt vorbei und feiert mit uns!



Einsatzleiter- und Kommandantenlehrgang



Im Dezember absolvierten zwei Mitglieder der Feuerwehr Oberbairing weitere Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule. OBI Andreas Höglinger schloss erfolgreich den Kommandantenlehrgang ab, gefolgt von DI. BI Kurt Mayr, der eine Woche später den Einsatzleiterlehrgang erfolgreich beendete. Die Feuerwehr Oberbairing bedankt sich herzlich für das freiwillige Engagement und die investierte Zeit.



Sportunion Pferdefreunde Altenberg

Altjahresritt der Pferdefreunde

Autorin: Stephanie Karte



Bei strahlendem Sonnenschein, aber winterlichen Temperaturen fand am 29.12. 2024 unser traditioneller Altjahresritt statt. In Willersdorf ging es für neun

Reiter und einen Radfahrer los Richtung Oberbairing, mit Labstation bei unserer Kassierererin Karin. Dort gab es heißen Punsch und leckere Krappen. Danach ging es weiter nach

Pelmburg, um auch dort nochmal den Durst zu löschen. Danke an alle Teilnehmer, es war wieder ein gemütlicher Nachmittag mit euch!

Autorin: Alexandra Trudenberger



Vorhang auf für 2025: Neues Stück und ein großes Jubiläum

Danke an alle Kasperl-Freunde!



Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Erwachsene, die uns im Theaterhaus besucht und sich an den Vorstellungen des Kasperl erfreut haben! Der große Andrang hat uns überwältigt, sodass wir sogar eine zusätzliche Vorstellung eingeschoben haben. Es war eine Freude, zu sehen, wie viel Spaß Groß und Klein hatten.

Probenstart für unsere neue Produktion

Die Probenarbeiten für unser neues Stück „Mucks Mäuschen Mord“ haben Anfang Jänner begonnen. Das Team unter der Leitung von Regisseur Alfred Wahlmüller ist bereits mit großem Eifer dabei und verbringt die nächsten Monate mit intensiver Probenarbeit. Die Premiere findet am 17. Mai statt, gefolgt von weiteren Aufführungen im Mai und Juni. Details zum Stück findest du auf unseren Social-Media-Kanälen, auf unserer Website oder

in einer der kommenden Ausgaben der Gemeindezeitung.

100 Jahre Theatergruppe Altenberg – ein Jubiläum zum Feiern

Das Jahr 2025 markiert ein ganz besonderes Ereignis für uns: die Theatergruppe Altenberg spielt seit 100 Jahren Theater! Dieses Jubiläum möchten wir mit euch gebührend feiern – und zwar am

24. Mai 2025 in Form eines Theaterkirtages*. Unser Organisationsteam arbeitet bereits intensiv an den Vorbereitungen. Schon bald werden wir die ersten Highlights und Details zu diesem besonderen Fest bekanntgeben.

Wir freuen uns auf ein aufregendes Jahr mit euch – im Theater und bei unseren Jubiläumsfeierlichkeiten!

*Was versteht man unter Theaterkirtag: Ein Tag an dem sich alles ums Theater dreht. Neben Theateraufführungen, Workshops für Groß und Klein, soll der Austausch zwischen den Theaterspielern, Besuchern und verschiedenen Gastgruppen nicht zu kurz kommen.

Autorin: Lukas Koller



25 Jahre Adventmarkt

Bürgermeister Mag. Michael Hammer und der Obmann des Kulturvereins Akzent Toni Aichberger eröffneten heuer den 25. Altenberger Adventmarkt.

Der Markt wurde von den AusstellerInnen anlässlich des Jubiläums besonders schön gestaltet und war trotz des nicht ganz guten Wetters wieder sehr erfolgreich.

Der Kulturverein bedankt sich bei allen AusstellerInnen, den Stromtechnikern und allen HelferInnen, die in den 25 Jahren wertvolle, ehrenamtliche Arbeit in der Vorbereitung, beim Aufbau und für das

Funktionieren dieses traditionellen Festes in der Adventzeit geleistet haben. Auch die MitarbeiterInnen des Marktgemeindeamts und des Bauhofs haben die Vorbereitungen immer wieder tatkräftig unterstützt.

Ein herzlicher Dank gilt allen Musikgruppen für ihre stimmungsvollen Beiträge – heuer besonders den Turmbläsern, die die Herausforderung gemeistert haben, mit ihren

Instrumenten im Kirchturm Platz zum Musizieren zu finden, den Pferdefreunden für den Nikolausbesuch in all den 25 Jahren und wie jedes Jahr dem Fotoclub für das Festhalten der schönen Erinnerungen.

Nicht zuletzt möchten wir Familie Erwin Horner für originellen Christbäume aus Holzbrettern an den Ortseingängen und den Familien August Aichhorn und Leopold Leitner für die vielen Christbäume, die den Marktplatz und die Kirche geschmückt haben, ein großes Dankeschön sagen.

Am 18. Dezember lud der Kulturverein Akzent anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums zu einem Foto- und Filmrückblick und einer gemeinsamen Jause ins Gasthaus Prangl ein. Über 100 AusstellerInnen und HelferInnen nahmen die Einladung zu diesem „Erinnerungs“-Abend an, der von den Jagdhornbläsern feierlich umrahmt wurde.

Autorin: Angela Strasser



Einladung zum Benefiz- Tarockturnier

„Tarock“ - Kartenspielen auf hohem Level.

Es wird österreichweit seit mehr als zwei Jahrhunderten gespielt, ist bis heute weit verbreitet und wurde am 2. April 2024 in das Unesco-Weltkulturerbe aufgenommen.

Tarockieren ist ein besonderes Kartenspiel, das mit der österreichischen Geschichte verbunden ist, es besticht durch spielerischen und sprachlichen Variantenreichtum, Strategie und das Training der Merkfähigkeit, die gute Gemeinschaft wird gepflegt, Lachmuskeln trainiert und nebenbei kann man auch mal ein paar Euro gewinnen oder für den Pfarrheimumbau spenden, aus diesem Grund lädt der Seniorenbund Altenberg ein zum

Benefiz-Tarockturnier am Samstag, 1. Februar um 14.00 Uhr ins Pfarrheim

Auf die Teilnehmer warten zahlreiche Preise aus der Region. Anmeldung am Spieltag bis spätestens 13.30 Uhr, Startgeld 12€ Für leibliches Wohl ist gesorgt. Der Reinerlös kommt dem Umbau des Pfarrheimes zugute.

Information:
Alfred Punzenberger,
Tel.Nr. 0664/3819140

Wir laden herzlich ein und freuen uns auf sehr viele Tarockierer.

Autorin: Mathilde Hirtenlehner



Adventfeier des Seniorenbundes

Obmann Ferdinand Kaineder begrüßte am Mittwoch, 11. Dezember etwa 140 Mitglieder des Seniorenbundes zur traditionellen Adventfeier im Gasthaus Prangl um 14 Uhr.

Autorin: Mathilde Hirtenlehner



Die zahlreichen Besucher wurden mit einem abwechslungsreichem Programm aus Texten, Musik und einem Hirtenspiel zum Eintauchen in die

vorweihnachtliche Zeit eingeladen und sie durften mitgebrachten Lebkuchen, Kekse und Apfelbrot genießen. Der Obmann bedankte sich bei Dr. Werner Roitner für die



musikalischen Beiträge auf dem Akkordeon, bei Leo Hirtenlehner und Dr. Berthold Kiblböck für die vorgetragenen Texte, bei den Enkelkindern von Familie Hirtenlehner und Weissengruber für das tolle Hirtenspiel.

Rosi Dorninger, Waltraud Kiblböck und Anni Schwarz bereiteten Lieder zum gemeinsamen Singen vor.

Aktuelles vom Musikverein

Ende November fand das traditionelle Herbstkonzert des Musikvereins statt.

Wir durften uns an beiden Tagen über zahlreichen Besuch freuen. Geboten wurde ein sehr abwechslungsreiches Programm, welches von Kapellmeister Wilhelm Luckeneder mit der Kapelle einstudiert wurde. Hervorzuheben sind die Solostücke von Hanna Hinterreiter an der Querflöte und Lukas Hofer an der Tuba. Ein besonderes Highlight war die Gesangseinlagen von Robert Stürmer und Viola Mayr. Im Rahmen des Konzerts wurden einige Musiker:innen für besondere Leistungen bzw. ihr jahrelanges Engagement im Musikverein geehrt.

Leistungsabzeichen in Silber

- Daniel Riener – Klarinette

Leistungsabzeichen in Gold

- Daniel Riener – Harmonika

Verdienstmedaille in Bronze

(15 Jahre)

- Martina Gschwandtner

- Markus Kernecker

Anfang des Jahres fanden unsere Ausschusssitzung und die Jahreshauptversammlung statt. Wir bedanken uns herzlich bei den „Musi-Sammlern“ und bei der Bevölkerung für die, für uns so wichtigen, Spenden!

Übrigens - die Vorbereitungen für den Musikerball laufen auf Hochtouren und wir freuen uns schon jetzt auf Ihren/Euren Besuch.

Autorin: Stephanie Kiblböck,
Foto: Fotoclub Altenberg

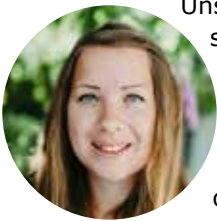




Neues vom Zwirgerberg

Seit Oktober 2024 bieten wir 1x im Monat einen Erlebnis Nachmittag am Bauernhof an.

Ich heiße Claudia Affenzeller bin 36 Jahre alt und Mama einer wunderbaren Tochter. Gemeinsam mit meinem Ehemann Bernhard führen wir seit 2013 den elterlichen Betrieb von Bernhard.



Unser Hof liegt zwischen Altenberg und Gallneukirchen in dem idyllischen Ort namens Veitsdorf.

Wir sind ein zertifizierter Biobetrieb, da uns das Wohl unserer Tiere am Herzen liegt. Für uns ist unser Hof mehr als nur ein Hobby, es ist unser Ausgleich und unsere Leidenschaft.

Seit 2023 biete ich Erlebnis Nachmittage & Geburtstagsfeiern für Kinder im Alter von 3 bis 9 Jahren an. Ich liebe es den Kindern die

Landwirtschaft & unsere Tiere näher zu bringen. Mein Herzenswunsch & Mission ist es, dass die Augen der Kinder voller Fantasie, Spaß und Freude Leuchten. Gemeinsam in einer Kleingruppe erleben sie mit unseren Tieren Abenteuer, die ihre Magien entfalten lässt.

Falls auch du deinem Kind eine kleine Auszeit auf unserem Naturerlebnisbauernhof schenken möchtest, könnt ihr alle aktuellen Termine auf der Homepage vom Zwirgerberg nachsehen.

Die nächsten Termine sind: 24.01 Frühstückstreff, 27.01. Eltern-Mutterberatung, 28.01. LUNA Yoga für Schwangere (Einstieg jederzeit möglich), 30.01. Offener Nachmittagstreff, 06.02. Babytreff, 09.02 Familienkaffee, 25.02. Baby-massage, 27.02. Erlebnis-Nachmittag am Bauernhof

Alle Details zu unseren Veranstaltungen, Informationen und Anmeldungen gibt's auf unserer Homepage (www.zwirgerberg.com)

Euer Team vom „Zwirgerberg“ Spiegeltreffpunkt Altenberg bei Linz



24h-Personenbetreuung im eigenen Zuhause

Your Care begleitet Menschen in ihrem Zuhause in betreuungsintensiven Lebensabschnitten und ermöglicht ein sorgenfreies und würdevolles Altern in gewohnter Umgebung. Unser Ziel ist die Entlastung von Betroffenen und/oder Angehörigen, indem wir die gewünschte Betreuung organisieren, koordinieren und unterstützen.

- ✓ 24h-Betreuung durch polnische Betreuer:innen
- ✓ Abwicklung sämtlicher Formalitäten
- ✓ Kompetenter, persönlicher Ansprechpartner vor Ort
- ✓ Qualitätssicherung durch diplomierte Pflegekräfte



24-STUNDEN-BETREUUNG
AUF PREMIUMNIVEAU

„Jeder Mensch sollte in wertschätzender und würdevoller Atmosphäre altern dürfen. Dafür möchte ich einen Beitrag leisten.“

Mag. Aldona Dzierzowska, Inhaberin



ALTENBERGER KINDERFASCHING SO., 02. MÄRZ 2025

13.30 UHR AM EURO-PLATZ
DANACH GASTHAUS PRANGL

- EINTRITT 3 EUR
- KINDERTOMBOLA
- LUSTIGE SPIELE & MUSIK
- FASCHINGS UMZUG & KRAPPEN



MUSIKVEREIN ALTENBERG
TEAM Mike Frauen oövp Altenberg öaab Altenberg

Termine der Eltern- Mutterberatung

4. Montag im Monat
13.30-15.30 Uhr im Haus der
Gesundheit

27. Jänner, 24. Februar
24. März, 28. April
26. Mai, 23. Juni




MUSIKVEREIN
ALTENBERG

Der Musikverein lädt herzlich ein zum
MUSIKERBALL

Gasthaus Prangl in Abendkleidung

01. März 2025 ab 20 Uhr

VVK 8€ AK 10€

Schätzspiel
Gewinne einen "All you
can Podium-Gutschein"

Mitternachts-
einlage

Tombola

Bacardi Bar
im Saal

mit der Partyband
FINE TIME

Ensembles des
MV Altenberg

Ärztlicher Wochenend- und Feier- tagsdienst

Bitte am Wochenende beim haus-
ärztlichen Notdienst unter der
Telefonnummer 141 anrufen und
erfragen, welcher Arzt sich gerade
im Dienst befindet.



Telefon- nummern der Ärzte

Dr. Gabriel: 07235/63962
Dr. Kiblböck: 07230/7451
Dr. Reich: 07230/8008
Dr. Pum & Dr. Streibl: 07235/21922
Dr. Schuster-Zankl: 07235/63039

Veranstaltungskalender

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Babytreff "Erwartungen rund um den Babyschlaf"	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	06.02.2025	15:00-17:00	Familientreff
Jahresvollversammlung	FF Altenberg	07.02.2025		Gasthaus Prangl
Eisstockschießen	Alpenverein	08.02.2025	13:00	
Familienmesse mit anschl. Pfarrcafé vom Zwergerlberg	Pfarre Altenberg	09.02.2025	09:30	
Familienkaffee	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	09.02.2025	08:00-11:30	Pfarrsaal Altenberg
Valentinsmesse mit Lebkuchenherzen und Sektempfang im Kirchenraum	Pfarre Altenberg	14.02.2025	19:00	
Töpfern Teil I	Frauen in der OÖVP Altenberg	21.02.2025	18:00	Horner Doris, Schwarzendorf 1
Eltern-Mutterberatung	Jugendhilfe BH UU	24.02.2025	13:30-15:30	Haus der Gesundheit
Babymassage	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	25.02.2025	09:15-10:00	Familientreff
Erlebnis-Nachmittag am Bauernhof in Veitsdorf	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	27.02.2025	14:00-17:00	
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	28.02.2025	09:00-11:00	Familientreff
Musikerball	Musikverein	01.03.2025	20:00	Gasthaus Prangl
Kinderfasching OÖVP-Frauen, Team Mike - OÖVP Altenberg	ÖAAB	02.03.2025	13:30	Gasthaus Prangl
Pfarrfasching	Pfarre Altenberg	03.03.2025	19:00	Wirt z´ Bairing
Zwergenfasching	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	03.03.2025	14:00-16:00	Sitzungssaal Gemeindezentrum
Seniorenfasching	Seniorenbund	04.03.2025	14:00	Gasthaus Prangl
Babymassage	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	04.03.2025	09:15-10:00	Familientreff
Anbetungstag und Aschermittwoch	Pfarre Altenberg	05.03.2025		
Vortrag "Töpfchen, Schnuller & Co"	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	05.03.2025	17:00-20:00	Familientreff
Babytreff "Wie kann ich mein Baby beruhigen"	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	06.03.2025	15:00-17:00	Familientreff
Jahreshauptversammlung	Alpenverein	07.03.2025	19:30	Gasthaus Prangl
Töpfern Teil II (glasieren)	Frauen in der OÖVP Altenberg	07.03.2025	18:00	Horner Doris, Schwarzendorf 1
Frauenfrühstück	SPÖ-Ortsgruppe	08.03.2025		Gasthaus Prangl
Jahreshauptversammlung	Imkerverein	09.03.2025	09:00	Gasthaus Prangl
Büchereiflohmarkt	Öffentliche Bibliothek	09.03.2025	08:15-12:00	Sitzungssaal Gemeindezentrum
Familiengottesdienst	Pfarre Altenberg	09.03.2025	09:30	
Babymassage	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	11.03.2025	09:15-10:00	Familientreff
Silofolien Sammlung ASZ	Altstoffsammelzentrum - ASZ	14.03.2025		Altstoffsammelzentrum - ASZ
Kegeln	Alpenverein	14.03.2025	20:00	
Eis Ätsch	FF Oberbairing	15.03.2025		
Bitte-Frühstück für Familienfasttagsammlerinnen	Katholische Frauenbewegung - KFB	15.03.2025	08:00	
Fastensuppe im Glas zum Mitnehmen	Katholische Frauenbewegung - KFB	16.03.2025	08:15-11:15	Kirche Altenberg
Vortrag "Damit die Seele gesund bleibt" in Mauthausen	Katholische Frauenbewegung - KFB	18.03.2025	18:00	
Babymassage	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	18.03.2025	09:15-10:00	Familientreff

Veranstungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Blickwinkel-Treffen für jede interessierte Frau	Katholische Frauenbewegung - KFB	19.03.2025	19:00	
Jahreshauptversammlung	Seniorenbund	19.03.2025	09:30	Gasthaus Prangl
Erlebnis-Nachmittag am Bauernhof in Veitsdorf	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	20.03.2025	14:00-17:00	
Osterbasteln	Frauen in der OÖVP Altenberg	21.03.2025	18:30	Horner Doris, Schwarzendorf 1
Wanderung in Altenberg	Alpenverein	23.03.2025	13:00	
Eltern-Mutterberatung	Jugendhilfe BH UU	24.03.2025	13:30-15:30	Haus der Gesundheit
Gemeinderatsitzung	Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz	25.03.2025	19:30	Sitzungssaal Gemeindezentrum
Vortrag Spielen. Draußen. Jetzt.	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	27.03.2025	19:00-20:30	Familientreff
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	28.03.2025	09:00-11:00	Familientreff
Frühjahrskonzert	Musikverein	29.03.2025	20:00	Wirt z´Bairing
Papa Kind Frühstück beim Waldspielplatz	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	29.03.2025	09:00-11:00	
Vorstellgottesdienst der EK-Kinder	Pfarrte Altenberg	30.03.2025	09:30	
Babytreff "Babys Entwicklung im ersten Lebensjahr"	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	03.04.2025	15:00-17:00	Familientreff
Kreuzweg der kfb Diözese/Haus der Frau auf den Pöstlingberg	Katholische Frauenbewegung - KFB	04.04.2025	15:00	
Bundesligaheimspiele 2025 - SU DSG Altenberg – ER St.Peter/Balu (K)	Sportunion DSG Altenberg – Sektion Stocksport	05.04.2025	16:00	Stockschützenhalle
Frühlingswanderung	Naturfreunde	06.04.2025		
Kreuzweg (kfb+kmb) in der Kirche	Katholische Frauenbewegung - KFB	07.04.2025	19:00	
Gordon Familientraining	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	08.04.2025	18:30-21:30	Familientreff
Mühlviertel Mitte Vortrag "Das Glück ist kein Vogerl", in Pregarten	Katholische Frauenbewegung - KFB	09.04.2025	18:00	
Feuerlöscherüberprüfung	FF Altenberg und Oberbairing	12.04.2025		Feuerwehrrhäuser
Ostermalerei	FPÖ-Ortsgruppe	12.04.2025		Familientreff
Stoffwechsel mit Ostermarkt	Frauen in der OÖVP Altenberg	12.04.2025	09:00-14:00	Sitzungssaal Gemeindezentrum
Erlebnis-Nachmittag am Bauernhof in Veitsdorf	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	17.04.2025	14:00-17:00	
Osternesterlsuchen	Naturfreunde	19.04.2025		
Ostereier Verteilaktion	SPÖ-Ortsgruppe	19.04.2025		
Gordon Familientraining	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	22.04.2025	18:30-21:30	Familientreff
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	25.04.2025	09:00-11:00	Familientreff
Sandkistenaktion	Frauen in der OÖVP Altenberg	26.04.2025		
Kulturfrühstück	Kulturverein Akzent	26.04.2025	09:00	Cafe Podium
Flurreinigung und Kontrolle Wanderwege	Naturfreunde	26.04.2025		
Kofferraumflohmarkt	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	26.04.2025	08:00-11:00	Sport- und Freizeitanlage
Vorstellgottesdienst der Firmlinge	Pfarrte Altenberg	27.04.2025	09:30	
Eltern-Mutterberatung	Jugendhilfe BH UU	28.04.2025	13:30-15:30	Haus der Gesundheit
Gordon Familientraining	Spiegeltreffpunkt Zwergerberg	29.04.2025	18:30-21:30	Familientreff
Nachtwanderung	Naturfreunde	30.04.2025		



Termine sind auch auf der Homepage **www.altenberg.at** ersichtlich

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Altenberg bei Linz, Marktplatz 1, 4203 Altenberg bei Linz, Tel: 07230/ 72 55 - 27, Web: www.altenberg.at, E-Mail: gemeindeamt@altenberg.at, Fotos: Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz, privat, Rest namentlich gekennzeichnet, Druck: Druckerei Haider, 4274 Schönau i. M.